

10
2019

AMTLICHE
MITTEILUNG

Zugestellt durch post.at

Die Lit/schau

Unsere Stadtzeitung

Der Herbst ist die Jahreszeit,
in der die Natur die Seite umblättert.

Pavel Kosorin



Foto: stock.adobe.com

Ausschreibungen Herrensee-
platz'l und Schirmbar

Seite 13

Einladung zur Angelobung
des Bundesheeres

Seite 18

Bewegungsprogramm
Herbst/Winter

Seite 24



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Gäste unserer Stadt!

Litschau war auch heuer wieder ein Hotspot im Bereich des Veranstaltungswesens. Ich möchte mich bei allen Veranstaltern und Mitwirkenden sehr herzlich für Ihr Engagement bedanken – Sie machen unsere Stadt noch lebenswerter!

Angelobung mit der Militärmusik NÖ

Die Stadtgemeinde Litschau und das Österreichische Bundesheer möchten Sie herzlich zur Angelobung des Einrückungstermins Oktober 2019 des Aufklärungs- und Artilleriebataillons 4 einladen – es werden ca. 160 Rekruten erwartet.

Am 25. Oktober 2019 findet ab 14:00 Uhr am Stadtplatz Litschau das Platzkonzert der Militärmusik NÖ statt. Nebenbei können Sie sich an Kostproben aus der Truppenküche laben. Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Ausschreibung „Schirm-Bar“ und „Herrenseeplatz 1“

Die Pachtverträge mit der Nöbauer GmbH für die Schirm-Bar am Stadtplatz und mit Herrn Bernhard Holzweber für das Buffet Herrenseeplatz 1 im Strandbad wurden nach Ablauf der Mindestlaufzeit nicht verlängert bzw. gekündigt.

Daher sind wir ab sofort auf der Suche nach interessierten Nachfolgern. Die entsprechende Ausschreibung finden Sie im Blattinneren.

Sanierung Hallenbad Litschau

In den letzten Wochen wurden alle anstehenden und unaufschiebbaren Sanierungen, insbesondere am Dach des Whirlpools durchgeführt, sodass unser Hallenbad mit 1. Oktober wieder geöffnet werden konnte. Weiters wurden optische Aufbesserungen wie z.B. Malerarbeiten und der Ankauf neuer Liegen vorgenommen. Im Laufe des Herbstes wird auch ein frei zugänglicher WLAN-Anschluss eingerichtet werden, um die Attraktivität zusätzlich zu erhöhen.

Nützen Sie im kommenden Winter die Möglichkeit eines Hallenbades im Ort und unterstützen Sie damit diese Gemeindeeinrichtung.

Raumkonzept Friedhof / Projekt FF-Haus Litschau - Wirtschaftshof

Derzeit wird mit Baumeister Ing. Daniel Polt an der Erstellung einer Baubeschreibung samt detaillierter Planangaben und Masseermittlungen zum Zwecke der Einholung von Kostenvoranschlägen für das Projekt Wirtschaftshof und FF-Haus Litschau gearbeitet. Mit diesem nächsten Schritt erwarte ich mir wesentliche Auskünfte für die finanztechnische Planung.

Auf Grund der erforderlichen Verlegung der bestehenden Leichenhalle sowie des Kriegerdenkmals wird gleichzeitig ein Gesamtkonzept für die Neugestaltung des Friedhofs Litschau erstellt. Dabei wird vorrangig die Errichtung einer Leichenhalle samt Verabschiedungsraum, öffentlich-zugänglicher WC-Anlagen, Urnenhaine sowie die Neugestaltung des Kriegerdenkmals in einem Gesamtkonzept erarbeitet. Ich darf Ihnen nach Vorliegen dazu Näheres berichten.

Ehrennadel in Gold

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde durch den Gemeinderat einstimmig beschlossen, in Würdigung seiner Verdienste um die Stadtgemeinde Litschau, Hr. OSR Franz Modliba die Ehrennadel in Gold zu verleihen.

Leider erreichte mich kurz darauf die traurige Nachricht von seinem Ableben. Als Vizepräsident des österreichischen Schachbundes, Präsident des NÖ Schachverbandes, Obmann des Schachklubs Lit-

schau, ehemaliger Hauptschuldirektor (42 Dienstjahre in Litschau, davon 9 Jahre als Direktor) und Leiter des Männerturnens hat er in diesen Funktionen Litschau außergewöhnlich bereichert und immer ein hohes Engagement bewiesen. Ich möchte an dieser Stelle allen Angehörigen unsere herzlichste Anteilnahme vermitteln.

Meine sehr geehrten Damen und Herren!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und verbleibe mit freundlichen Grüßen,

**Ihr Bürgermeister
der Stadtgemeinde Litschau
Rainer Hirschmann**

Biografie OSR Franz Modliba

Herr Franz Modliba, geboren am 28.10.1950 in Hausbrunn im Weinviertel, kam 1974 als Junglehrer nach Litschau und wurde hier sehr rasch sesshaft. Von 2007 bis 2015 leitete er als Direktor die Geschicke der Hauptschule bzw. Neuen Mittelschule in Litschau.

Sein persönliches Engagement war sehr breitgefächert. So war er Mitglied des Kirchenchores, viele Jahre Leiter der Volkshochschule und 45 Jahre Leiter des Männerturnkurses, in dessen Rahmen er 45 Bergtouren auf die höchsten Gipfel Österreichs und Schikurse organisierte. Sehr am Herzen lagen ihm auch die Informatikkurse, die er persönlich durchführte.



Seine große Liebe war aber das Schachspiel.

1977 rief Modliba die unverbindliche Übung Schulschach ins Leben. Unzählige Teilnahmen in der Freizeit an Bezirks-, Landes- und Staatsmeisterschaften bzw. Internationalen Turnieren im In- und Ausland standen am Programm. Dabei wurden von den Schülern mehr als 40 Landesmeistertitel und Spitzenplätze bei den Staatsmeisterschaften errungen. Um der Schachjugend ein Betätigungsfeld nach der Pflichtschule zu bieten, gründete Modliba 1982 den Schachklub Litschau. Diesen leitete er bis zuletzt, in den Meisterschaftsspielen förderte er immer wieder den Einsatz der Jugend.

1992 wurde OSR Modliba zum geschäftsführenden Präsidenten des NÖ. Schachverbandes, dem mehr als 70 Vereine und ca. 3.000 Vereinsspieler angehören, gewählt. Dieses Amt bekleidete er bis 2017. Neben der Ehrennadel in Gold der Stadtgemeinde Litschau hat Modliba bereits einige Auszeichnungen erhalten, so 2007 das Vereinsehrenzeichen in Gold (ASVÖ Niederösterreich) und das Sportehrenzeichen in Gold (NÖ Landesregierung), 2008 das silberne Ehrenzeichen um die Verdienste der Republik Österreich (Präsidentenkanzlei) und das Goldene Ehrenzeichen des Österreichischen Schachbundes.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, A-3874 Litschau

Grafische Gestaltung: Kerstin Birnzain, A-3874 Litschau, www.werbewuerze.at

Fotos: M. Kainz, C. Freitag, J. Heißenberger, Stadtgemeinde Litschau (wenn nicht anders angegeben)

Druck: Druckerei Janetschek GmbH, A-3860 Heidenreichstein, www.janetschek.at

Der besseren Lesbarkeit wegen wird in der LIT/SCHAU die männliche Form für beide Geschlechter verwendet.

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Alle Angaben ohne Gewähr!



gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637



Folge 3/Jahrgang 13/Oktober 2019

Bitte vormerken: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am 22. November 2019 / Ausgabe 4/2019

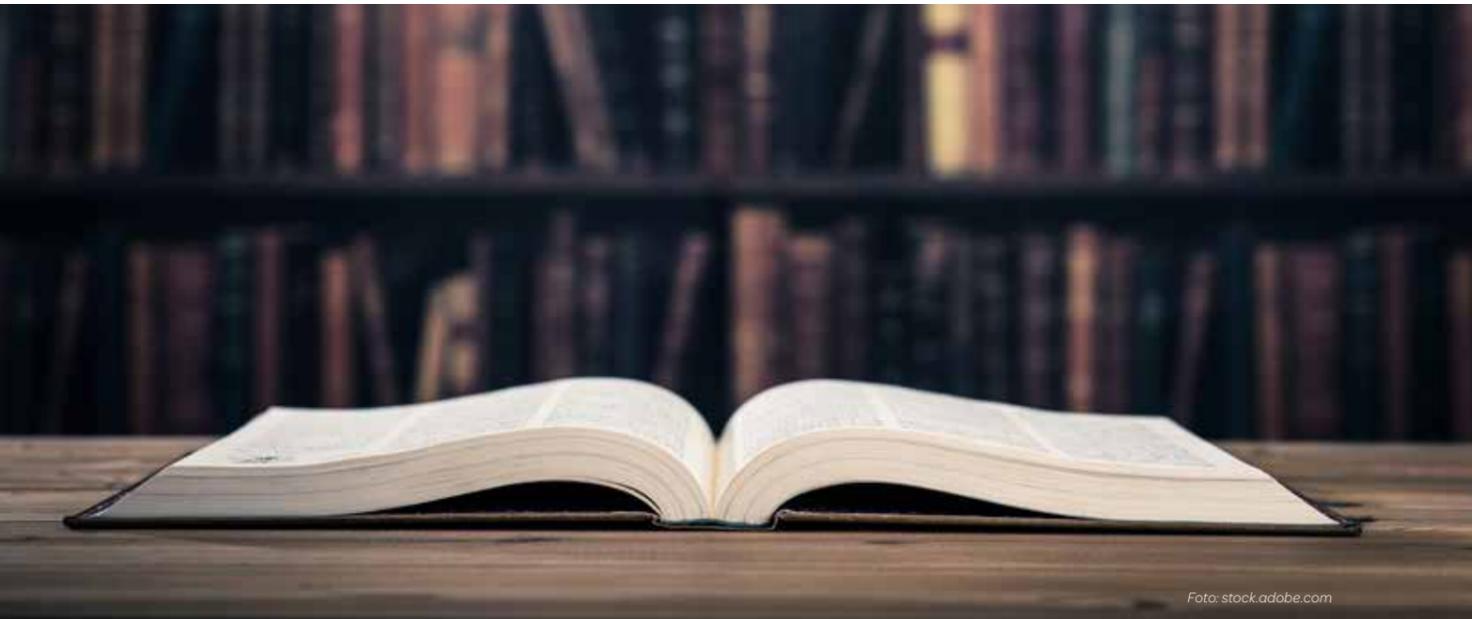


Foto: stock.adobe.com

Aus dem Gemeinderat ...

Am 09. Mai, am 27. Juni und schließlich am 04. September 2019 fanden die letzten Sitzungen des Gemeinderates Litschau statt. Im Wesentlichen wurden 52 Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst (in auszugsweiser und gekürzter Fassung):

Außenbereich Dorfzentrum/Feuerwehrhaus Hörmanns

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte der Swietelsky Bauges.m.b.H. den Auftrag zur Neuasphaltierung des Vorplatzes beim Dorfzentrum/Feuerwehrhaus Hörmanns samt Verlegung einer durch die Stadtgemeinde Litschau beigestellten Traufenspflasterung zum Preis von € 22.776,96 inkl. MwSt.

Weiters wurde das Raiffeisen-Lagerhaus Gmünd Vitis eGen, Filiale Litschau, mit der Lieferung von 30 lfm Doppelstabzaun zum Preis von € 1.132,57 inkl. MwSt. beauftragt. Der Außenbereich des Dorfzentrums/Feuerwehrhauses Hörmanns konnte dadurch zeitgerecht zur Eröffnung fertiggestellt werden.

Vereinbarung mit dem Tennisclub Litschau

Mit dem Tennisclub Litschau wurde eine Vereinbarung abgeschlossen, dass die beiden Tennisplätze im Strandbad Litschau zu Spielzwecken dem Tennisclub Litschau überlassen werden.

Die Stadtgemeinde Litschau verzichtet auf ein Überlassungsentgelt, im Gegenzug erfolgen die Organisation

des laufenden Betriebes (Onlinebuchungssystem), die laufende Pflege einschließlich Frühjahrsinstandsetzung und Tennissand-Beschaffung sowie die Einwinterung der Tennisplätze durch den Tennisclub.

Flutlichtanlage der Tennisplätze im Strandbad

Auch die Instandsetzung der Flutlichtanlage der Tennisplätze im Strandbad Litschau und Neuausstattung mit LED-Flutlichtleuchten wurde beschlossen. Die Aufträge hierfür erhielten die TIROLED Ltd. Niederlassung Österreich (LED-Flutlichtleuchten) zum Preis von € 3.617,38 inkl. MwSt. und die Fa. Elektro Heißenberger OG (Elektroinstallationen sowie Durchgangslicht, Dämmerungsschalter und Zeitschaltuhr) zum Preis von € 1.971,61 inkl. MwSt. bzw. € 769,20 inkl. MwSt.

Essensboxentransport und Schülertransport

Für das Schuljahr 2019/2020 wurde wieder die Einrichtung eines Schüler-Gelegenheitsverkehrs beschlossen, welchen die Fa. Frank Reisen GmbH durchführt.

Der Auftrag zur Durchführung des Essensboxentrans-

ports für die schulische Nachmittagsbetreuung der Volksschule Litschau wurde ebenfalls an die Fa. Frank Reisen GmbH zum Preis von € 1.650,00 exkl. MwSt. vergeben.

Grundsatzbeschluss zur Errichtung von Photovoltaikanlagen

Der Gemeinderat fasste den Grundsatzbeschluss, Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen des Hallenbades, des Kindergartens und der Volksschule Litschau zu pachten und beauftragte StR Johannes Heißenberger mit der Prüfung und Ausarbeitung eines entsprechenden Projektes.

Sanierung des Hallenbaddaches

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte der Fa. Herbert Eschelmüller Ges.m.b.H den Auftrag für Spenglerarbeiten, Zimmermannsarbeiten, Sicherstellung der Bauphysik und Koordination der Umsetzung der gesamten in Zusammenhang mit der Sanierung des Hallenbaddaches erforderlichen Bautätigkeiten zum Pauschalpreis von € 62.000,00 exkl. MwSt.

Der Fa. Hauer GesmbH wurde der Auftrag für die Lüftungstechnik und die erforderlichen Elektroinstallationen zum Pauschalpreis von € 13.011,70 exkl. MwSt. erteilt.

Anschaffung einer Rampe für den Kindergarten

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte der Schlosserei-Metalltechnik Ramharter den Auftrag zur Fertigung einer Rampe zur Herstellung eines barrierefreien Eingangs für den Kindergarten zum Preis von € 4.165,00 exkl. MwSt.

Feuerwehrfahrzeug für die FF Loimanns

Der Gemeinderat beschloss die Übernahme der Anschaffungskosten in der Höhe von € 13.000,00 für ein Mannschaftstransportfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Loimanns.

Finanzielle Unterstützung für den USC Sparkasse Litschau

Die Stadtgemeinde Litschau gewährt dem USC Sparkasse Litschau eine außerordentliche finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 10.000,00 für die Fertigstellung des Vereinshauses.

Erstellung eines Raumkonzeptes für den Friedhof

Der Gemeinderat erteilte Herrn Baumeister Ing. Daniel Polt den Auftrag zur Erstellung eines Raumkonzeptes für den Friedhof Litschau zum Preis von € 4.320,00 inkl. MwSt.

Durchführung des Winterdienstes

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte der Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ eGen, Büro Waldviertel Nord, den Auftrag zur Durchführung des Winterdienstes auf Gehsteigen im Gemeindegebiet Litschau (Gemeindegehsteige und Privatgehsteige) sowie den Auftrag zur teilweisen Durchführung des Winterdienstes auf Gemeindestraßen.

Beide Aufträge gelten für die kommenden 3 Wintersaisons (2019/2020 – 2020/2021 – 2021/2022).

Die Durchführung des Winterdienstes am Herrensseerundwanderweg erfolgt ab der kommenden Wintersaison durch den Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Litschau.

Herstellung eines Gehsteiges samt Busbuchten in Gopprechts

Die Ortsdurchfahrt von Gopprechts wurde im Zuge der Straßenbauarbeiten an der L 62 neu hergestellt. Diese Gelegenheit wurde von der Stadtgemeinde Litschau genutzt, um einen Gehsteig zu errichten sowie die beiden Bushaltestellen nach den neuen Anforderungen der NÖ Landesregierung und des Verkehrsverbundes Ost-Region zu adaptieren.

In den Gehsteigbereichen mussten zudem zahlreiche Schächte eines Oberflächenwasserkanals neu aufgebaut bzw. standfest verschlossen werden.

Der Gemeinderat beschloss die Übernahme der entsprechenden Kosten.

Ihr
Jürgen Uitz
Stadtamtsdirektor

Tel.: 02865/219-23

E-Mail: j.uitz@litschau.at

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, ersuche ich um vorherige Terminvereinbarung.

Wir begrüßen unseren neuen Gemeindegänger!



HERZLICH
WILLKOMMEN!



ANTON HAUER

geb. im Juli 2019, Litschau,
Sohn von Karin und Georg Hauer

Wir gratulieren herzlich ...

ZUM GEBURTSTAG

- 98. Kalsner Hermine, Litschau
- 93. Zauner Maria, Litschau
- 92. Schierer-Poindl Eva Walburga Irmina, Litschau
Koller Wilfrieda, Litschau
- 90. Böhm Hedwig, Litschau
- 85. Redl Maria, Litschau
Kautz Hermine, Litschau
- 80. Tropf Josef, Litschau
Bartl Hedwig, Schönau
Hable Stefanie, Litschau
Ondratschek Heinrich, Litschau
Kraft Hellmuth, Litschau
Lattner Helga, Litschau
Schalko Franz, Loimanns
Leitner Helga, Hörmanns
Arnberger Wilhelmine, Litschau
Koller Franz, Litschau
Riedl Margaretha, Loimanns

ZUR VERMÄHLUNG

- August 2019**
 Thomas Haidl & Jennifer Reisner, Eggern
 Georg Thomas Plank & Ingrid Veronika Prcha, Wien
 Mathias Böhm & Melanie Grotschar, Litschau
 Manuel Wingelhofer & Daniela Dangl, Brand

ZUM EHEJUBILÄUM

Diamantene Hochzeit:
 Helene & Dr. iur. Herbert Neumayer, Litschau

Goldene Hochzeit:
 Stefanie & Gerhard Irrschik, Schönau

Wir bedauern den Tod von ...

Pichler Rudolf, Litschau, verst. im 95. Lj.
 Müllner Ernst, Litschau, verst. im 78 Lj.
 Koller Stefanie, Litschau, verst. im 96. Lj.
 Ing. Chlup Walter, Schlag, verst. im 93. Lj.
 Kainz Gottfried, Litschau, verst. im 62. Lj.
 Fastenbauer Hildegard, Litschau, verst. im 91. Lj.
 Glück Gerda Pauline, Litschau, verst. im 59. Lj.
 Krasa Elfriede, Litschau, verst. im 99. Lj.
 Rohrbach Elfriede, Gopprechts, verst. im 97. Lj.
 Aichelburg Bruno Hans, Schlag, verst. im 71. Lj.
 Kainz Ernst, Litschau, verst. im 71. Lj.
 Klement Franz, Litschau, verst. im 67. Lj.
 Ing. Mader Walter, Litschau, verst. im 78. Lj.
 Buxbaum Maria, Litschau, verst. im 88. Lj.
 Zimmermann Adolf, Litschau, verst. im 84. Lj.
 Gaugusch Otto, Litschau, verst. im 86. Lj.
 OSR Modliba Franz, Litschau, verst. im 69. Lj.
 Leyrer Wolfgang, Wien/Litschau, verst. im 51. Lj.
 Miedler Franz, Litschau, verst. im 89. Lj.

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/2020 in der Höhe von € 135,00 zu gewähren.

Unbürokratisch und bürgernah können Sie ab **10. Oktober 2019** den Heizkostenzuschuss im Stadtamt Litschau, Bürgerservice, beantragen. Bitte unbedingt

einen Einkommensnachweis, wie Pensionsbescheid, Bescheid über Arbeitslosenunterstützung, Notstandsbeihilfe, Lohnzettel, etc. mitbringen! Die Auszahlung erfolgt dann durch das Land Niederösterreich.

Eine Antragstellung ist bis spätestens 30. März 2020 möglich! Nähere Informationen erhalten Sie auch im Internet auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter der Adresse <http://www.noel.gv.at/hkz>

Mitteilung für Eigentümer von Liegenschaften entlang von Güterwegen und Gemeindestraßen:

Vermeint kommt es zu Beschwerden, dass Äste von Bäumen und Sträuchern in das Lichtprofil von Straßen ragen.

Die Stadtgemeinde Litschau wird daher in den nächsten Tagen entlang einiger Gemeindestraßen einen Rückschnitt des Bewuchses durchführen.

Gleichzeitig werden die Anrainer von Güterwegen und Gemeindestraßen ersucht, durch Rückschnitt des Bewuchses die Benutzbarkeit der Straßen einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, zu gewährleisten.

Erinnerungen an Karl Zimmel von Frau Gertrud Zimmel-Morauf

Karl Zimmel wäre dieser Tage 100 Jahre alt geworden und hat zur Aufwärtsentwicklung unserer Gemeinde wesentlich beigetragen.

In seiner 35jährigen Tätigkeit (FPÖ-Gemeinderat, Stadtrat, Obmann des Wasser- und Kanalausschusses, Vizebürgermeister) war es stets sein oberstes Anliegen, neue Arbeitsplätze zu schaffen. Gemeinsam mit der ÖVP wurde damals ein 16-Punkte Programm erarbeitet. Es wurden in mühevollen und langwierigen Verhandlungen 12 ha Grund von der Gemeinde angekauft und eines der ersten Industriegebiete in unserem Bezirk errichtet. Es wurden Betriebe angesiedelt und dadurch neue Verdienstmöglichkeiten geschaffen.



Dank seines großen Einsatzes und Fachwissens konnten damals auch andere bedeutende Bauvorhaben (Errichtung einer modernen Wasserversorgungsanlage, die Kanalisation, eine umweltfreundliche vollbiologische Kläranlage und die Errichtung des dritten Brunnens) erfolgreich abgeschlossen werden. Aber auch auf den (damals) Schilling hatte er stets ein genaues Auge. Durch seine umsichtige Kontrolle und Genauigkeit ersparte er der Gemeinde beträchtliche Gelder.

Zur Person Karl Zimmel:
 Geb. 07.09.1919, Gest. 20.12.1996, FPÖ-Gemeinderat 02.05.1960 - 06.04.1995,
 Stadtrat 06.10.1967 - 06.04.1995, Vizebürgermeister 20.04.1972 - 03.05.1985, Ehrenbürger von Litschau



Wohnen in Litschau

Freie Wohnungen



Stadtplatz 39, Bahnhofstraße 2, Wiener Straße 9a und 9b
3874 Litschau

55 m² - 76 m² Wohnnutzfläche
in Miete (teilweise mit Kaufoption)

EIGENMITTEL ab € 1.990,-

teilweise mit Balkon

eigenes Kellerabteil

teilweise kontrollierte Wohnraumlüftung

Energiekennzahl: HWB ca. 18 - 47 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ

Jetzt! Vereinbaren Sie gleich unter
02846 / 7015 Ihren Besichtigungstermin!



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at

Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at

Fertigstellung der Landesstraßen



Die L 62 in Gopprechts und die L 8187 in Schandachen wurden neu gestaltet bzw. saniert.

Nach den erforderlichen Einbautenverlegungen durch die Stadtgemeinde Litschau entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 62 im Ortsgebiet von Gopprechts sowie der L 8187 im Ortsgebiet von Schandachen nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Auch die Nebenflächen im Ortsgebiet von Gopprechts waren sanierungsbedürftig.

Aus diesem Grund haben sich der NÖ Straßendienst und die Stadtgemeinde Litschau zu einer Neugestaltung bzw. Sanierung der beiden Ortsdurchfahrten entschlossen.

Auf einer Gesamtlänge von rund 1,1 km (rund 600 m in Gopprechts bzw. rund 500 m in Schandachen) wurden die Fahrbahnen der beiden Landesstraßen in einer Stärke von rund 12 cm bzw. 7 cm erneuert.

Um einen optimalen Abfluss der Oberflächenwässer zu erreichen, wurden die Quer- und Längsneigungen der Fahrbahnen neu hergestellt sowie die Einlaufgitter bzw. Einlaufschächte neu versetzt. Die Fahrbahnen wurden entsprechend dem heutigen Verkehrsstan-

dard und örtlichen Verhältnissen in einer Breite von 6,30 m in Gopprechts bzw. 5,00 m in Schandachen ausgeführt. Die bestehenden Hoch-, Schräg- und Tiefbordsteine wurden erneuert bzw. ergänzt. In Gopprechts wurden die bestehenden Nebenflächen, wie Gehsteige, Abstellflächen, Busbuchten, usw. saniert sowie auf einer Länge von rund 120 m ein neuer Gehsteig errichtet.

Die Bauarbeiten wurden mit Genehmigung des Landes NÖ von der Straßenmeisterei Schrems mit Bau- und Lieferfirmen der Region in einer Bauzeit von rund 3 Monaten in Gopprechts und von rund 2 Monaten in Schandachen ausgeführt.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 305.000 wobei rund € 220.000,00 auf das Land NÖ und rund € 85.000,00 auf die Stadtgemeinde Litschau entfallen.

Am Bild von links nach rechts:

Gregor Böhm (Straßenmeisterei Schrems), Reinhard Fürnsinn (Vzbgm.), LAbg. Margit Göll, Rainer Hirschmann (Bgm.), DI Daniel Leitl (Leiter-Stv. der Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya), Martin Pichler (Leiter der Straßenmeisterei Schrems), Gerald Blach (Straßenmeisterei Schrems)

„Goldener Igel“ zum 3. Mal in Folge für die „Litschauer Blumendamen und Herren“



„Natur im Garten“ gratuliert der Stadtgemeinde Litschau zur nachhaltigen Bewirtschaftung des Grünraums.

Am 07.08.2019 war die „Natur im Garten“ Regionalberatung Waldviertel, vertreten durch DI Sabina Achtig und Mag. Daniela Tüchler, zu Gast bei den „Litschauer Blumendamen und Herren“, um ihnen zum 3. Mal in Folge den „Goldenen Igel“ zu verleihen. Mit dem „Goldenen Igel“ werden jährlich jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres die Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen. In der Stadtgemeinde Litschau wird der Gemeindegarten schon einige Jahre nach „Natur im Garten“ Kriterien bewirtschaftet.

Heuer dürfen sich die Blumendamen über „Zuwachs“ freuen – Frau Elisabeth Walter-Kollar und Frau Elisabeth Eschelmüller sind neu zur Gruppe dazugestoßen

und haben den Sommer über bereits Beete zur Pflege übernommen. Vielen herzlichen Dank dafür!

Möchten auch Sie diese ehrenamtlichen Ortsbildgestalter bei ihrer Arbeit unterstützen, so sprechen Sie sie einfach an oder melden Sie sich am Gemeindeamt. Die Blumendamen und Herren freuen sich immer über Hilfe beim Setzen der Pflanzen im Frühjahr oder beim Einwintern der Beete im Herbst. Nur durch die vielen ehrenamtlichen Stunden der „Litschauer Blumendamen und Herren“ ist ein blühendes Litschau in der Form möglich.

Foto von links nach rechts:

1. Reihe: Tanja Hammerschmidt, Sabina Achtig, Herta Pöschl, Edeltraud Zöchmeister, Ilse Wessel, Daniela Tüchler, Ernestine Schuster, 2. Reihe: Marianne Wald, Brigitte Millner, Manuela Böhm, Elisabeth Walter-Kollar, Elisabeth Eschelmüller, Maria Frühwirth, 3. Reihe: Sabine Brandstetter, Anton Katzenbeisser, Anni Reiter, Herta Kerbler

„Natur im Garten“ Plakettenaktion

Sie wollen NaturgärtnerIn sein und zeigen, dass in Ihrem Garten die Natur einen Platz hat? Dann machen auch Sie bei der „Natur im Garten“ Plakettenaktion mit (www.naturimgarten.at). Der Kostenersatz bei mindestens 5 BewerberInnen ist ermäßigt und beträgt nur € 10,00.

Anmeldung und weitere Informationen:
Bürgerservice der Stadtgemeinde Litschau,
Tel. 02865/219
Mag. (FH) Tanja Hammerschmidt,
Tel. 0664 / 16 65 877



WETTBEWERB: WELCHE GEMEINDE BESITZT DIE MEISTEN NATURGÄRTEN?

Die meisten Plaketten in unseren Gemeinden!

In Niederösterreich zieren über 16.000 „Natur im Garten“ Plaketten die Gartenzäune privater Naturgärtner.

Im Jahr des 20 jährigen Jubiläums sucht „Natur im Garten“ die Gemeinde mit den meisten „Natur im Garten“ Plaketten für Privatgärten. Ausgezeichnet werden jene Gemeinden, die im heurigen Jahr den größten Zuwachs an Gärten mit der „Natur im Garten“ Plakette verzeichnen können.

Gartenfest im Wert von € 3.500,- zu gewinnen!

Der Landessieger des „Natur im Garten“ Plakettenwettbewerbs erhält ein „Natur im Garten“ Festpaket im Wert von € 3.500,- mit „Garten on Tour“ Bus, Kinderprogramm, einem Vortrag von Radio NÖ Gärtner Hannes Käfer, 1.000 Samensackerl sowie 1.000 Hochbeetbroschüren. Der Sieger jedes Viertels erhält ein Paket im Wert von € 1.500,-. Die Bezirkssieger werden im Rahmen der „Natur im Garten“ Frühjahrstour 2020 ausgezeichnet.

Die „Natur im Garten“ Plakette wird im Rahmen einer persönlichen Beratung gemeinsam mit einer Urkunde im eigenen Garten verliehen. Es wird ein Kostenersatz in der Höhe von € 30,- verrechnet. Finden sich zu einem Termin mindestens 5 PlakettenbewerberInnen beträgt der Kostenersatz € 10,-.

Informationen unter www.naturimgarten.at oder beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

www.naturimgarten.at



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

ALTTEXTILIENSAMMLUNG

Am Samstag, den 02. November 2019

führt das Rote Kreuz, Bezirksstelle Litschau, wieder die Alttextiliensammlung durch.

Altkleidersäcke sind im Gemeindeamt (Bürgerservice) und bei der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Litschau erhältlich.



REPARATURBONUS NÖ:

Reparieren statt Wegwerfen!

Mit der Aktion „Reparaturbonus NÖ“ werden NÖ Haushalte mit bis zu € 100,- (max. 50% der Brutto-Reparaturkosten) bei der Reparatur von Elektrogeräten unterstützt!

Nähere Informationen unter
[http://www.noeg.at/noeg/Abfall/
Foerd_Reparaturbonus.html](http://www.noeg.at/noeg/Abfall/Foerd_Reparaturbonus.html)!



Gerhard Böhm geht in Pension!

41,5 Jahre zuverlässiges und nachhaltiges Arbeiten sind der Garant für Erfolg. Dies trifft speziell auf Herrn Gerhard Böhm zu. Am 1.3.1978 begann seine berufliche Laufbahn bei der Raiffeisenkasse Litschau, die im Jahr 1980 zur Raiffeisenbank Schrems-Kirchberg-Litschau und 1985 durch die Fusion mit Gmünd zur Raiffeisenbank Oberes Waldviertel wurde. Von 1985 bis dato hat Herr Böhm als Bankstellenleiter die Bankstelle Litschau ausgezeichnet geführt. Er war für „seine“ Kunden stets ein zuverlässiger und sympathischer Ansprechpartner in allen Geldangelegenheiten. Die Geschäftsleitung bedankt sich bei Herrn Böhm, der im Oktober 2019 seine Pension antritt, für die sehr positive Entwicklung der Bankstelle Litschau und für sein persönliches Engagement und wünscht ihm für seine Zukunft alles erdenklich Gute. Auch Bürgermeister Rainer Hirschmann bedankte sich sowohl privat als auch in Vertretung der Stadtgemeinde Litschau für die jahrelange, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit einem kleinen Präsent bei dem angehenden Pensionär.



Die Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Oberes Waldviertel hat als Nachfolger Herrn Christoph Kerschbaum als neuen Bankstellenleiter in Litschau bestellt. Als finanzieller Nahversorger ist die Raiffeisenbank ein verlässlicher Partner für alle Privat- und Firmenkunden. Die Öffnungszeiten werden ab 1. Oktober 2019 geringfügig angepasst.

Öffnungszeiten

Montag	7.45 – 12.15	13.30 – 16.00
Dienstag	Beratungsvormittag	13.30 – 16.00
Mittwoch	7.45 – 12.15	Beratungsnachmittag
Donnerstag	7.45 – 12.15	13.30 – 17.00
Freitag	7.45 – 12.15	13.30 – 16.00

Wir wünschen dem zukünftigen Bankstellenleiter Herrn Christoph Kerschbaum und seinem Team viel Freude und Erfolg.

Ihre Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Oberes Waldviertel

Pächter für das Buffet „Herrenseeplatzl“ im Strandbad Litschau gesucht! Das Buffet „Herrenseeplatzl“ im Strandbad Litschau soll ab der Sommersaison 2020 neu verpachtet werden.

Der Buffetbereich umfasst eine Fläche von ca. 48 m², davon stehen für Lagerzwecke ca. 8 m² zur Verfügung. Das Buffet ist jeweils in der Zeit von Mai bis September zu betreiben, in der Vor- und Nachsaison (Mai, Juni bzw. September) zumindest an Feiertagen und Wochenenden, je nach Witterung.

Im Gästebereich des Buffets stehen 8 Tische mit jeweils 6 Sesseln zur Verfügung. Es sind derzeit keine überdachten Sitzplätze vorhanden. An stark frequentierten Badetagen ist mit 500-700 Badegästen zu rechnen. Das vorhandene Inventar (Schankanlage, Kühlgeräte, Fritteuse, Eisvitrine, etc.) wird dem Pächter zur Verfügung gestellt. Entsprechende Interessenten können sich bis spätestens 06. Dezember 2019 im Stadttamt Litschau melden und müssen darüber hinaus die gewerberechtlichen Voraussetzungen zur Führung eines Gastgewerbebetriebes erfüllen.



Eine Besichtigung des Pachtgegenstandes und eine Einsichtnahme in die bisherigen Pachtbedingungen kann gegen Voranmeldung (02865/219 oder gemeinde@litschau.at) während der Amtsstunden, das ist MO 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, DI 07:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr, Mittwoch 13:00 bis 17:00 Uhr, Do 07:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr sowie FR 07:00 bis 12:00 Uhr vorgenommen werden.

Nach Ende der Bewerbungsfrist werden mit den Interessenten Verhandlungsgespräche geführt.

Pächter für die „Schirmbar“ am Stadtplatz Litschau gesucht! Die „Schirmbar“ am Stadtplatz Litschau soll ab der Sommersaison 2020 neu verpachtet werden.

Die Stadtgemeinde Litschau besitzt im mittleren Teil des Stadtplatzes Litschau eine Bar mit hydraulischem Hubdach. Der Betriebsbereich umfasst eine Gastronomiefläche von ca. 41 m² und einen Aufenthaltsbereich (Gastgarten) von ca. 62 m². Die Anschaffung von Geräten, Kühlungseinrichtungen, Eismaschinen, Sesseln, Tischen, Schirmen, u. ä. obliegt dem Pächter.

Die Schirmbar ist jeweils in der Zeit von Mai bis September zu betreiben, in der Vor- und Nachsaison (Mai, Juni bzw. September) zumindest an Feiertagen und Wochenenden, je nach Witterung. Entsprechende Interessenten können sich bis spätestens 06. Dezember 2019 im Stadttamt Litschau melden und müssen darüber hinaus die gewerberechtlichen Voraussetzungen zur Führung eines Gastgewerbebetriebes erfüllen.

Eine Besichtigung des Pachtgegenstandes und eine Einsichtnahme in die bisherigen Pachtbedingungen kann gegen Voranmeldung (02865/219 oder gemeinde@litschau.at) während der Amtsstunden, das ist MO 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, DI 07:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr, Mittwoch 13:00 bis 17:00 Uhr, Do 07:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr sowie FR 07:00 bis 12:00 Uhr vorgenommen werden.

Nach Ende der Bewerbungsfrist werden mit den Interessenten Verhandlungsgespräche geführt.

Stadtgemeinde Litschau erhält Auszeichnung!



Als eine von 153 Gemeinden in Niederösterreich beheizt Litschau sämtliche Gemeindegebäude ohne Öl und wurde dafür von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf als Klimaschutzvorreiter ausgezeichnet.

Auf diese Auszeichnung ist man besonders stolz, zeigt sie doch die Vorreiterrolle der Gemeinde in Sachen Klimaschutz!

Die Bevölkerung ist eingeladen, auf die Vor-Ort Beratung der Energieberatung NÖ zurück zu greifen und die attraktiven Förderungen von Bund und Land beim Umstieg von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien zu nutzen.

Foto: Stadtamtsdirektor Jürgen Uitz, LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf und Dr. Herbert Greisberger

Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft!

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Öl-Förderung sowie der Erdöltransport massive Umweltprobleme. Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz:

- Erdgas (33 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (24 %)
- Öl (14 %)
- Fernwärme (6 %)

Ölheizungsverbot im Neubau

Um die Emissionen in Niederösterreich weiter zu minimieren, ist seit 01.01.2019 ein Verbot für Ölheizungen

in Neubauten erlassen worden. Das in der NÖ Bauordnung geregelte Gesetz gilt für alle Gebäude, die nach dem 31.12.2018 bewilligt werden und bedeutet im Neubau ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

Heizungs-Check und Förderung abholen

Wollen auch Sie raus aus dem Öl? Dann nutzen Sie den Heizungs-Check der Energieberatung NÖ: Dabei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge empfohlen. Zusätzlich wurde vom Bund der „Raus aus dem Öl“ – Bonus aufgestockt.

Privathaushalte profitieren damit beim Umstieg von Ölheizungen auf erneuerbare Energien.

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte der Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ eGen, Büro Waldviertel Nord, den Auftrag zur Durchführung des Winterdienstes auf Gehsteigen im Gemeindegebiet Litschau (Gemeindegehsteige und Privatgehsteige) sowie den Auftrag zur teilweisen Durchführung des Winterdienstes auf Gemeindestraßen.

Beide Aufträge gelten für die kommenden 3 Winterseasonen (2019/2020 – 2020/2021 – 2021/2022).

Die Durchführung des Winterdienstes am Herrenseerundwanderweg erfolgt ab der kommenden Winterseason durch den Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Litschau.

Möchten Sie ihren Gehsteig auch durch die Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ eGen, Büro Waldviertel Nord, im Auftrag der Gemeinde räumen lassen, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

Winterliche Straßenverhältnisse führen leider oft zu Unannehmlichkeiten und Ärgernissen. Das Personal des Maschinenrings gab und wird auch in Zukunft sein Bestes geben, um den Schneemassen Herr zu werden.

Leider behinderten in der Vergangenheit öfters ungünstig und für einen längeren Zeitraum abgestellte Fahrzeuge die maschinelle Straßen- und Gehsteigbetreuung. Bitte helfen Sie uns, dies künftig zu vermeiden.

Wir möchten Sie weiters bitten, sich bei **Beschwerden bezüglich des Winterdienstes wie bisher an die Fa. Maschinenring unter 0664 / 96 06 577** zu wenden, um etwaige Missstände zu klären.

ACHTUNG: Auch Grundstückseigentümer haben Pflichten:

Die wichtigsten „Streu-Regeln“ im Überblick

- Der Grundeigentümer ist verpflichtet, im Ortsgebiet Gehsteige und -wege, die entlang der eigenen Liegenschaft in einer Entfernung von bis zu drei Metern liegen, zwischen 06:00 Uhr und 22:00 Uhr von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen.
- Wenn es keinen Gehsteig gibt, ist der Straßenrand auf einen Meter Breite zu säubern.



- Wird Eis vorhergesagt, ist vorbeugend zu streuen. Vor Stellen, an denen regelmäßig Glatteis auftritt, müssen Warntafeln aufgestellt werden.
- Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht unabhängig davon, ob auf dem Grundstück ein Gebäude steht oder nicht.
- Grundstücksbesitzer müssen darüber hinaus auch darauf achten, dass durch abgehende Dachlawinen oder herabfallendes Eis niemand zu Schaden kommt.

Immer häufiger kommt es vor, dass fleißige Schneeräumer den **Schnee von den Gehsteigen einfach auf die Straße** oder ungefragt auf Nachbars Grundstück schaufeln. Das ist nicht nur **unzulässig**, sondern auch äußerst verantwortungslos und **strafbar**. Dieser Schnee bildet später auf den Straßen zudem gefährliche Spurrinnen, die besonders Radfahrer und Mopedfahrer in Gefahr bringen.

Bei Gefährdung durch auf die Fahrbahn geschaukelten Schnee droht eine Geldstrafe bis zu 726 Euro.

Die Stadtgemeinde Litschau ersucht um gegenseitiges Verständnis sowie um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken aller Beteiligten auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

NÖGKK: Regional ist optimal



Krankenkasse und Gemeinde Litschau tauschten sich aus

„Durch's Reden kommen die Leut z'samm" – Salopp formuliert war dies das Motto des Informations- und Erfahrungsaustausches zwischen Krankenkasse und Stadtgemeinde Litschau am 13. September 2019 in Litschau.

Themen waren die aktuellen Entwicklungen im Gesundheits- und Sozialsystem sowie gemeinsame Schnittstellen und Berührungspunkte. NÖGKK-Service-Center-Leiter Wolfgang Ebert: „Wir Krankenkassen sind genau wie unsere Gesundheitspartner und Behörden nahe beim Versicherten, sind das Gesicht für die Menschen, kennen die Besonderheiten und

regionalen Verhältnisse und lösen Probleme – rasch, passend und menschlich. Wir hoffen, dass wir diese Aufgaben auch in Zukunft noch übernehmen können.“ Bürgermeister Rainer Hirschmann: „Der gemeinsame Fokus liegt auf dem Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger. Deshalb ist der regelmäßige Austausch zwischen Ämtern und Gesundheitsstellen so wichtig.“

NÖGKK Service-Center Gmünd

Adresse: 3950 Gmünd, Hamerlinggasse 25
E-Mail: gmuend@noegkk.at
Versichertenservice: Tel.: 050899/6100

Am Foto: Martin Hoffmann (NÖGKK), Bgm. Rainer Hirschmann, VB Regina Thür und Service-Center-Leiter Wolfgang Ebert (NÖGKK)

Freie Wohnungen:

Folgende Wohnungen können angemietet werden (bei geringem Einkommen Wohnzuschuss möglich):

Stadtplatz 39, I. Trakt, 1. Stock (Aufzug):

71 m², Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug):

55 m², Vorzimmer, Wohnküche, Schlafzimmer, Bad und WC

Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug):

71 m², Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

Hasenbühelstraße 8, Tür 5:

30 m², Kochnische, Wohn-Schlafzimmer, Dusche und WC

Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter der Tel.-Nr.: 02865/219 DW 16, Herr Böhm.

Einladung zum Seniorenausflug der Stadtgemeinde Litschau

Wir haben heuer wieder eine Tagesreise für alle interessierten Seniorinnen und Senioren der Stadtgemeinde Litschau geplant.

Am 23. Oktober 2019 (Mittwoch) werden wir vormittags das Stift Geras besuchen. Dort werden wir eine sehr interessante Führung erleben. Anschließend werden wir im Schlossgasthaus in Retz das Mittagessen einnehmen. Danach fahren wir weiter nach Kleinhauzdorf und besuchen dort das weltweit größte Museum für Wurlitzer, Flipper und Videospiele. Bei Kaffee und Kuchen werden Sie sich wieder in ihre Jugendzeit zurückversetzt fühlen. Als gemütlicher Abschluss ist ein Heurigenbesuch in Unterretzbach vorgesehen.

Anmeldungen der Teilnehmer aus dem Stadtgebiet Litschau und Vorstadt werden vom 07. - 16. Oktober 2019 im Gemeindeamt von Herrn Otto Böhm gerne

entgegengenommen (keine persönlichen Einladungen durch Gemeindevertreter). In den Katastralgemeinden werden die Ortsvorsteher die Seniorinnen und Senioren persönlich besuchen und die Anmeldung durchführen. Die genauen Reiseinformationen sowie die Abfahrtszeiten werden in einem Prospekt ersichtlich sein, den Sie bei der Anmeldung erhalten werden. Bitte den Reisepass mitnehmen.

Der Kostenanteil beträgt € 25,00 pro Person.

Ich hoffe, dass auch diesmal wieder viele Seniorinnen und Senioren an diesem Tagesausflug teilnehmen werden und freue mich schon sehr darauf, mit Ihnen einen schönen, lustigen Tag verbringen zu dürfen.

Ihre
Elisabeth Katzenbeisser
Gemeinderätin

Schulzentrum Gmünd – inspirierend vielfältig



- Wirtschaftsakademie Waldviertel (HAK)
- Neu ab 2019/2020: Industrial Business HAK
- Aufbaulehrgang Wirtschaft (ALW)
- Fachschule Wirtschaft (FW)
- Praxis-Handelsschule (Praxis-HAS)
- Schule für Sozialbetreuungsberufe für Berufstätige (SOB)

Das SZ:G fördert durch eine zukunftsorientierte und praxisnahe Ausbildung die individuellen Talente und Interessen der Schüler*innen. In allen Klassen werden die digitalen Fertigkeiten gefördert. Übungsfirmen, Exkursionen, Sprachwochen und Workshops beleben den Schulalltag.

Beim Infotag am Samstag, 23. November können sich interessierte Schüler*innen und Eltern selbst ein Bild davon machen. Führungen, Informationsvorträge und viele Mitmachstationen geben einen Einblick in die Vielfalt des Schulzentrums.

Nähere Informationen zum Bildungsangebot des SZ:G findet man unter www.szgmueund.at

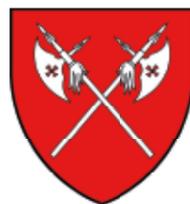
Seit Beginn dieses Schuljahres präsentiert sich das Schulzentrum Gmünd mit einer neuen Homepage und einem neuen Logo. Das Schulzentrum Gmünd ist der einzige Schulstandort im Bezirk, der berufsbildende mittlere und höhere Schultypen anbietet. Durch die zentrale Lage ist das Schulzentrum von allen Gemeinden des Bezirkes öffentlich zu erreichen.

Das Bildungsangebot des Schulzentrums Gmünd ist so vielfältig wie die zukünftigen Karrieren der Schülerinnen und Schüler. Neben einer umfassenden Allgemeinbildung vermitteln alle Schultypen auch eine Berufsbildung und schließen mit einer Abschlussprüfung bzw. Reife- und Diplomprüfung ab:

ANGELOBUNG

25. Oktober 2019

Stadtplatz **Litschau**
Ganz oben in Österreich



14:00 Uhr Platzkonzert der Militärmusik NÖ
Kostproben aus der Truppenküche

15:00 Uhr Angelobung von Rekruten



WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

bundesheer.at

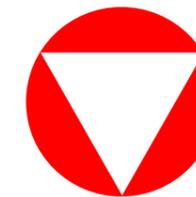


UNSER HEER

Medieninhaber und Herausgeber: Bundesminister für Landesverteidigung, BMLV, Raßauer Lände 1, 1090 Wien Druck: Heeresdruckzentrum 18-000000

ÖSTERREICHISCHES BUNDESHEER
Militärkommando Niederösterreich

ST. PÖLTEN am 05. SEPTEMBER 2019



Übung des Österreichischen Bundesheeres
EUROPEAN ADVANCE 2019 (EURAD19)

öffentliche
BEKANNTMACHUNG

1. In Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des Österreichischen Bundesheeres, werden von 18.11.2019 bis 30.11.2019 etwa 2.350 Soldaten und Soldatinnen mit gesamt 200 Räder- und 70 gepanzerten Fahrzeugen im Raum Amstetten, Melk, Krems, Mag. Krems, St. Pölten, Mag. St. Pölten, Tulln, Korneuburg, Hollabrunn, Horn, Gmünd, Zwettl, und Waidhofen/Thaya üben.

2. Im gesamten Zeitraum werden bis zu 12 Luftfahrzeuge des Bundesheeres üben. Der Einsatz von tieffliegenden militärischen Luftfahrzeugen sowie Landungen im Übungsgebiet im Großraum Allentsteig-Horn-Weitramling-Langenlebarn-Mautern, auch abseits von Flugplätzen, ist vorgesehen. Für die ordnungsgemäße Absicherung der Landezonen ist jederzeit gesorgt. Um die Lärmbelastung so gering wie möglich zu halten wird seitens des österreichischen Bundesheeres ein besonderes Augenmerk auf die Auswahl von verschiedenen Flugrouten bzw. Übungsräumen gelegt.

3. **Das Sammeln von Munition und Munitionsteilen ist gefährlich!**
NICHT BERÜHREN!

Bitte melden Sie Munitionsfunde an die nächste Polizeidienststelle.



Der Militärkommandant von Niederösterreich:

Mag. JAWUREK, Bgdr

Kommandogebäude Feldmarschall Hess
Schießstadtring 8-10
3100 ST. PÖLTEN
Tel.Nr. 0664/6222309 | mikdonoe@bmlv.gv.at

www.bundesheer.at



STELLENAUSSCHREIBUNG

Rettungssanitäter/in und Sanitätseinsatzfahrer/in

Wir bieten einer engagierten Persönlichkeit die Chance, in einem aufgeschlossenen Team mitzuarbeiten. Sie führen Rettungs- und Krankentransporte unter Einhaltung der geltenden Vorschriften eigenverantwortlich durch.

IHRE AUFGABEN:

- Ordnungsgemäße Durchführung von Rettungstransporten und Sanitätseinsätzen
- Dokumentation der Hilfsmaßnahmen
- Versorgung und Betreuung kranker, verletzter und hilfsbedürftiger Personen, die medizinischer Betreuung vor und während des Transportes bedürfen
- Ordnungsgemäße Übernahme und Übergabe der betreuten Personen
- Eigenverantwortliche Kontrolle, Handhabung und Betreuung der funktionspezifischen Geräte, Materialien und Arzneimittel im Rettungsdienst
- Eigenverantwortliche Übernahme des Bereiches KFZ an der Bezirksstelle

WAS WIR ERWARTEN:

- Abgeschlossene Rettungssanitäter- und Sanitätseinsatzfahrerausbildung
- Berufsmodul nach § 43 SanG
- Verkehrspsychologisches Gutachten
- MS Office Kenntnisse (insbes. Excel)
- Physische und psychische Belastbarkeit
- Abgeschlossene Kfz-Mechanikerlehre od. ähnliches von Vorteil
- Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Menschen
- Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Hohe Flexibilität und Teamgeist
- Freundliches und gepflegtes Auftreten
- Persönliches Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- Identifikation mit den Zielen und Werten des Roten Kreuzes (www.rotekreuz.at/leitbild)

Wir bieten einer engagierten, aufgeschlossenen und umsetzungsstarken Persönlichkeit eine verantwortungsvolle Tätigkeit innerhalb eines ambitionierten Teams mit Weiterbildungsmöglichkeiten und Entwicklungschancen.

ARBEITSORT: Litschau

ARBEITSZEIT: 40 Wochenstunden

ARBEITSBEGINN: ab sofort

GEHALT: Mindestgehalt lt. KV € 1.869,63 brutto (VZ)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bewerben Sie sich bis 15. Okt. 2019
beim Roten Kreuz!

KONTAKT

Österreichisches Rotes Kreuz,
Landesverband Niederösterreich
Bezirksstelle Litschau
z.H. Herrn Johannes Zeller
3874 Litschau, Schulstraße 8
litschau@n.rotekreuz.at



Aus Liebe zum Menschen.

Spiel, Sport, Spaß beim Familien-Gesundheitstag in Litschau



Ein erfolgreicher und gut besuchter Gesundheitstag im Zeichen von Spiel, Sport und Gesundheit für die ganze Familie wurde im Strandbad Litschau geboten.

Nach einleitenden Worten und Begrüßung durch AGIL Obmann Gerald Ehrlich sowie Informationen durch Sandra Pfeffer von der Initiative „Tut gut“, er-

öffnete Bürgermeister Rainer Hirschmann das neue Event rund um die Gesundheit.

Sehr viele interessierte Eltern und Kinder nutzten aktiv die unterschiedlichsten sportlichen Angebote und Informationen der vielen örtlichen Vereine und Institutionen.

Schwimmkurs für Kinder im Relax-Hallenbad Litschau!

Wassergewöhnung für Kinder ab 2 Jahren

Kurstage: 20. und 27. Oktober, 03., 10., 17. und 24. November, 01. und 08. Dezember
jeweils von 10-11 Uhr und 11-12 Uhr

Kosten: € 85,00 (inkl. Hallenbadeintritt mit je einer erwachsenen Begleitperson)

Kursleiter: Andreas und Hannah Mayr

Anmeldung: Relax Hallenbad Litschau
(02865 / 53 13) & Stadtamt Litschau
(02865 / 220)
relax@litschau.at



TANZKURS IM FF-HAUS SCHANDACHEN!

Grundkurs Jugend und Paare: 12.01. 2020 – 16.02.2020, jeweils am Sonntag von 15.00 – 17.00 Uhr

Bronzekurs Paare: 12.01. 2020 – 16.02.2020, jeweils am Sonntag von 17.00 – 19.00 Uhr

Ort: FF-Haus Schandachen, **Preis pro Person und Kurs:** € 98,00

Anmeldungen bei Petra Friedrich, Tel.: 0664/1512887 oder
direkt in der Tanzschule Völker, Tel.: 0664/2437565

ANKÜNDIGUNGEN

DER GESUNDEN GEMEINDE LITSCHAU / AGIL

Vortrag - „Alt, vergesslich, verwirrt, dement – was nun?“

von DGKS Lea Hofer-Wecer
Kompetenzstelle Demenz / Caritas

Sonntag, 10. November 2019
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ort: NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Litschau

- Was bedeutet Vergesslichkeit, Desorientierung und Verwirrtheit eigentlich?
- Wann spricht man von einer Demenz und wie erkennt man diese im Alltag?
- Wie kann man einen empathischen Umgang mit Betroffenen in schwierigen Situationen respektvoll kommunizieren und würdevoll gestalten?
- Was bedeutet für einen Menschen, der in seiner Welt lebt „Lebensqualität“?
- Welche Hilfen werden in NÖ angeboten?

Auf diese Fragen wird die akademische Lehrerin für Gesundheit und Krankenpflege, Frau Lea Hofer-Wecer, von der Kompetenzstelle Demenz (Caritas der Diözese St. Pölten) Antworten geben.



Rahmenprogramm:

- Information zum Thema „Hörakustik“ und „Hörgeräte“ der Fa. EDER Optik
- Buffet des NÖ Pflege- und Betreuungszentrums Litschau

Eintritt frei!
Keine Anmeldung erforderlich!

NEU in der Gesunden Gemeinde Litschau – IDOGO Qi-Gong mit Elisabeth Walter-Kollar

Brücke zwischen traditionellem östlichem Wissen und westlichen Trainingsmethoden

Kursleitung: Elisabeth Walter-Kollar



Elisabeth Walter-Kollar lebte Jahrzehnte in Deutschland. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Kosmetikerin, zur medizinischen Fußpflege und sie machte eine Qi-Gong Ausbildung. Bis zu ihrer Pensionierung führte sie in Deutschland ein eigenes Unternehmen.

Mit großer Freude kehrte sie 2018 in ihre Heimatstadt Litschau zurück und bietet nun hier IDOGO Qi-Gong – Kurse an.

Die Details zum Kurs finden Sie in der Übersicht des Bewegungsprogramms der Gesunden Gemeinde Litschau / AGIL.

ANKÜNDIGUNGEN

NÖ PFLEGE- UND BETREUUNGSZENTRUM LITSCHAU

Spiel- und Krabbelgruppe

jeden Donnerstag, von 15:00 bis 16:00 Uhr
im NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Litschau

für Kinder ab dem Krabbelalter bis zum
5. Lebensjahr

Die Freude am gemeinsamen Spiel, am Singen und an der Bewegung steht im Vordergrund! Durch die Interaktion der unterschiedlichen Altersgruppen sollen Gemeinschaftssinn und soziale Beziehungen gefördert werden. Die Teilnahme erfolgt gemeinsam mit einem Elternteil oder einer Aufsichtsperson.

Begrenzte Teilnehmerzahl! – Anmeldung bei Frau Mader (Tel. 0676/812728611) oder im Sekretariat des NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Litschau (Tel. 02865-21275)



Adventmarkt mit Punschstand



am 30. November 2019, ab 13:00 Uhr
im NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Litschau

Zum Verkauf stehen Adventkränze, Bäckerei sowie diverse Weihnachtsgestecke, die gemeinsam mit den Bewohnern gefertigt wurden. Ab 14:30 Uhr erfreut uns die Singgemeinschaft Reingers mit Waldviertler- und Weihnachtsliedern.

Das Team des NÖ Pflege- und Betreuungszentrums Litschau freut sich über Ihren Besuch!

Plauderfrühstück

Wir laden jeden Mittwoch BewohnerInnen, Angehörige und Gäste sehr herzlich zum gemeinsamen Frühstück und Plaudern ins NÖ Landespflegeheim in Litschau ein.

Angehörige und Gäste können unser Frühstücksbuffet zum Preis von € 7,00 nützen.



Bewegungsprogramm Herbst / Winter 2019



Wirbelsäulengymnastik – Gesunder Rücken, besser bewegen! für Damen und Herren

AB: 17.10.2019

Leitung: PT Barbara Stangl
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Donnerstag, 17.15 Uhr und 18.30 Uhr
Kursbeitrag: € 60,00 / 10 Einheiten oder Einzelstunde zu je € 8,00

Physiotherapeutische Anleitungen zum gesundheitsbewussten Verhalten und gezielte Bewegungsübungen sollen helfen, Rückenproblemen vorzubeugen, bereits vorhandene Beschwerden zu überwinden und chronische Schmerzen zu vermeiden.

Ziel ist es, zum einen „rückengerechtes“ Verhalten zu vermitteln und zum anderen durch unterschiedliche Übungen, Bauch- und Rückenmuskulatur zu stärken sowie Konzepte zur Entspannung zu liefern.

Kontraindikationen bei Kursteilnahme: akute Bandscheibenvorfälle bzw. akuter Lumbago, Tumore oder Metastasen in der Wirbelsäule oder frische Wirbelskörperfrakturen.

Smovey Workout für Damen und Herren

AB: 16.09.2019

Leitung: Sabina Bernhard
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Montag, 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr
Kursbeitrag: € 4,00 / pro Einheit

Smovey ist ein außergewöhnliches Gesundheits-, Fitness- und Therapiegerät. Macht Spaß bei der Bewegung, aktiviert, stärkt, kräftigt, mobilisiert und strafft den ganzen Körper.

Freude an aktiver Bewegung mit Musik

AB: 10.09.2019

Leitung: Gertrude Zimmel-Morauf
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Dienstag 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Einfache Übungen, die sich positiv auf Herz, Kreislauf, Muskeln und Ihre Fitness im täglichen Leben auswirken!

Tanzen ab der Lebensmitte

AB: 17.09.2019

Leitung: Andrea Juhitzer
Kursort: Neue Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal
jeden Dienstag, 14.00 bis 16.00 Uhr
Kursbeitrag: € 4,00 / Einheit
Mitzubringen: Extra Schuhe zum Tanzen und etwas zum Trinken!

Takt für Takt Vitalität und Lebensfreude! Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem, trainiert das Gedächtnis, vermittelt Erfolgserlebnisse und erweitert den Blick auf die Welt.

Tanzen erfrischt die Seele und macht Spaß!

Frauenturnen

AB: 24.09.2019

Leitung: Christa Göd
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Dienstag, 19.30 Uhr
Kursbeitrag: € 25,00 / Semester

Ganzkörpertraining für Ihre Fitness!

Männerturnen

AB: 05.09.2019

Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Donnerstag, 19.30 Uhr bis 22.15 Uhr
Kursbeitrag: € 20,00 / Semester

Gymnastik, Volleyball, Fußball, Laufen, Bergwandern, Radfahren und Schifahren

Lauf Treff Litschau

Einstieg jederzeit möglich!

Leitung: Johannes Heißenberger
Treffpunkt: bei Herrenseetheater / Strandbad
jeden Mittwoch, 18.30 Uhr
Kursbeitrag: gratis

Weitere Infos: Herr Heißenberger, Tel. 0664/28 06 829

AKTIFIT BASIC

AB: 18.09.2019

Leitung: Patricia Vajk
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Mittwoch, 18.30 Uhr
Kursbeitrag: 5er Block: € 30,00;
10er Block: € 60,00 (+1 Gratisstunde)

AKTIFIT BASIC ist die perfekte Möglichkeit, um eine solide Grundlagenfitness für den Alltag zu schaffen, haltungs- oder beanspruchungsbedingten Schmerzen gegenzusteuern und sich so in seinem Körper noch wohler zu fühlen. Dass darüber hinaus natürlich Abnehmbestrebungen optimal unterstützt und die klassischen Problemzonen deutlich gefestigt werden, ist ein durchaus angenehmer Nebeneffekt, der nicht unerwähnt bleiben soll.

AKTIFIT SOFT

AB: 18.09.2019

Leitung: Patricia Vajk
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Mittwoch, 17.00 Uhr
Kursbeitrag: 5er Block: € 30,00;
10er Block: € 60,00 (+1 Gratisstunde)

AKTIFIT SOFT ist das beste Training für Seniorinnen und Senioren oder alle, die besonders schonend nach einer längeren Sportpause wieder in Bewegung kommen wollen, um dem Leben wieder mehr Qualität zu geben. Auch hier wird das Augenmaß auf die individuelle körperliche Leistungsfähigkeit der einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer gelegt, um für alle das beste gesundheitliche Resultat zu erzielen.

MomFIT

NEU !!!

Einstieg bei freien Plätzen jederzeit möglich!

Leitung: Anna Kössner BA
Kursort: Volksbank Litschau, Saal
jeden Dienstag, 10:00 bis 11:00 Uhr
Kursbeitrag: € 60,00 / 10 Einheiten oder Einzelstunde zu je € 7,00

MomFIT ist ein abwechslungsreiches Training für Jungmamas und Schwangere.

- Fühle dich in deinem Körper wohl und fit!
- Mache Sport, ohne eine Kinderbetreuung zu organisieren!
- Tausche dich mit anderen Mamas aus!

PILATES

NEU !!!

AB: 07.10.2019

Leitung: Anna Kössner BA, Pilates Instruktorin
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Montag, 18:30 bis 19:30 Uhr
Kursbeitrag: € 60,00 / 10 Einheiten oder Einzelstunde zu je € 7,00

Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining bestehend aus Körperbeherrschung, Tiefenatmung, Stärkung der Körpermitte und Verbesserung der Balance. Die Übungen stärken vor allem die Tiefenmuskulatur und verhelfen zu einem guten Körpergefühl.

Zeit für Entspannung

WIEDER DABEI !!!

AB: 02.10.2019

Leitung: Martina Pfabigan
Kursort: Neue Mittelschule Litschau, Medienraum
jeden Mittwoch, 19:00 bis 20:00 Uhr
Kursbeitrag: € 50,00 / 10 Einheiten oder Einzelstunde zu je € 6,00

Lernen Sie mit verschiedenen Methoden der Achtsamkeit ihr Wohlbefinden positiv zu beeinflussen. Durch regelmäßiges und richtiges Üben kann dies zur Verbesserung von Schlafstörungen, Regulierung von Blutdruck, Spannungskopfschmerz und vielen weiteren Symptomen unserer modernen Zeit führen. Dieser Kurs ist für Menschen jeden Alters geeignet. Die Übungen werden in bequemer Alltagskleidung in sitzender oder liegender Position durchgeführt.

IDOGO Qi-Gong

NEU !!!

AB: 02.10.2019

Leitung: Elisabeth Walter-Kollar
Kursort: Volksbank Litschau, Saal
jeden Mittwoch, 17:00 bis 18:30 Uhr
Kursbeitrag: € 6,00 je Einheit
Mitzubringen: Socken, bequeme Kleidung, Häferl für Tee

IDOGO ist ein leicht zu erlernendes Übungssystem für alle Altersstufen! Mit nur wenigen Minuten Übungszeit pro Tag wird das körperliche und psychische Wohlbefinden effektiv und anhaltend gesteigert. Die leicht auszuführenden Übungen werden im Stehen und im Sitzen durchgeführt. Schon nach kurzer Zeit erhöhen sich spürbar die individuelle Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit und Ausdauer! Einstieg bei freien Plätzen jederzeit möglich!

Qigong (Chi Gong)**AB: 04.10.2019**

Leitung: Günther Fritzl
 Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Freitag, 18.15 Uhr
 Kursbeitrag: € 40,00 pro Semester

Wer gerne in harmonischer Bewegung meditiert, wer sich von körperlichen Beschwerden befreien will, wer Ausgleich braucht zu Leistungsdruck und Alltagsstress, wer seine körperlichen und geistigen Fähigkeiten fördern, wer einfach voller und glücklicher leben will, dem zeigt Qigong einen besonders wirksamen Weg. Die einfachen Bewegungen des Qigong sind trotz ihrer hohen Wirksamkeit für jedermann, ob jung oder alt, leicht erlernbar.

Taijiquan (Tai Chi Chuan)

Einstieg zu Semesterbeginn empfohlen, aber jederzeit möglich

AB: 04.10.2019

Leitung: Günther Fritzl
 Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
jeden Freitag, 19.30 Uhr
 Kursbeitrag: € 40,00 pro Semester

Dieses System harmonisch fließender Bewegungen kann, ebenso wie Qigong, von jedermann, ob jung oder alt, erlernt werden. Es ist Meditation in Bewegung, gleichzeitig eine wirksame Heilgymnastik sowie eine Methode der nichtaggressiven Selbstverteidigung. Wer Taijiquan nutzt, wird – wie die Chinesen sagen – geschmeidig wie ein Kind, stark wie ein Holzfäller und gelassen wie ein Weiser.

Zumba für Damen und Herren**Einstieg jederzeit möglich!****AB: 16.09.2019**

Leitung: ZIN Dagmar Weissenböck
 Kursort: Neue Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal
jeden Montag, 18:30 Uhr
 Kursbeitrag: € 50,00 / 10 Einheiten, Einzelstunde € 6,00

Zumba ist ein vom Latino-Lebensgefühl inspiriertes Tanz- und Fitnessprogramm mit lateinamerikanischer und internationaler Musik und Tanzstilen. Ein Zumba-Kurs verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformenden Muskelaufbau bietet.



Foto: stock.adobe.com

Yoga für Fortgeschrittene**AB: 02.10.2019**

Leitung: Nicole Mader
 Kursort: Neue Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal
jeden Mittwoch, 17.00 bis 18:15 Uhr
 Kursbeitrag: € 56,00 für 8 Einheiten à 1,5 Stunden
 Mitzubringen: Yogamatte, Decke, bequeme Kleidung

Yoga kann viele positive Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele haben. Durch Asanas erfährt der Körper Aktivierung, Belebung, Dehnung und Entspannung. Die Übungen folgen dem Rhythmus der Ein- und Ausatmung – so lässt man den Alltag schnell hinter sich, Anspannungen lösen sich und innere Ruhe und Ausgeglichenheit stellen sich ein.

Yoga für Anfänger**AB: 02.10.2019**

Leitung: Nicole Mader
 Kursort: Neue Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal
jeden Mittwoch, 18.45 bis 20:00 Uhr
 Kursbeitrag: € 42,00 für 6 Einheiten
 Mitzubringen: Yogamatte, Decke, bequeme Kleidung

Du brauchst für den Yoga-Anfänger-Kurs keine Vorkenntnisse! Yoga kann viele positive Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele haben. Durch Asanas erfährt der Körper Aktivierung, Belebung, Dehnung und Entspannung. Die Übungen folgen dem Rhythmus der Ein- und Ausatmung – so lässt man den Alltag schnell hinter sich, Anspannungen lösen sich und innere Ruhe und Ausgeglichenheit stellen sich ein.

Yoga für Fortgeschrittene**AB: 05.09.2019**

Leitung: DGKS Karin Jahn-Felsner
 Kursort: Neue Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal
jeden Donnerstag, 18.30 bis 19:45 Uhr
 Kursbeitrag: € 56,00 für 8 Einheiten
 Mitzubringen: Yogamatte, Decke, bequeme Kleidung

Yoga auf dem Sessel für Senioren**AB: 16.10.2019**

Leitung: DGKS Karin Jahn-Felsner
 Kursort: Kulturbahnhof Litschau
jeden Mittwoch, 9:00 bis 10:00 Uhr
 Kursbeitrag: € 56,00 für 8 Einheiten
 Mitzubringen: Yogamatte, Decke, bequeme Kleidung

Gesundheitsyoga für Späteinsteiger

Was du damit erreichen kannst:

- Aufrichtung und Beweglichkeit der Wirbelsäule verbessern
- Balance und Koordinationsfähigkeit steigern
- verbessertes Gleichgewicht
- das Lungenvolumen und damit die Vitalität erhöhen
- unwillkommene Alterserscheinungen reduzieren
- den Alterungsprozess als Reifung wahrnehmen und somit mehr Zufriedenheit und Lebensqualität erlangen

Du brauchst für diesen Kurs keine Vorkenntnisse!

Kinder-Yoga**vom 4. bis zum 10. Lebensjahr!****AB: 18.10.2019**

Leitung: PT Barbara Stangl
 Kursort: Praxis für Physiotherapie, 3874 Loimanns 86
jeden Freitag, 15:00 Uhr (Anfänger), 16:00 Uhr (Fortgeschrittene)
 Kursbeitrag: € 30,00 für 6 Einheiten

Kinder sind die geborenen Yogis! Kinder lernen im Kinder-Yoga durch Nachahmung und eigenes Ausprobieren die Yoga-Übungen, deren Namen der Natur und dem Tierreich entnommen sind.

Elemente des Yogas werden dazu in den Kinderyoga-Kursen mit Tanz und Spiel verbunden und in phantasievolle Geschichten verpackt. Bewegung und Ruhe wechseln sich in einer Kinderyoga-Stunde genauso ab, wie die Erfahrung der Gemeinschaft und die Konzentration auf den eigenen Körper. Dabei steht die Freude an der Bewegung im Vordergrund.

Das Angebot richtet sich an Kindergartenkinder ab 4 Jahren (die bereits selbständig 45 Minuten im Kursraum bleiben können) und Volksschulkinder.

Mindestens 4, maximal 6 Teilnehmer pro Kurs!



Foto: stock.adobe.com

Anmeldungen:

Stadtgemeinde Litschau, Tel. 02865/219-21, gemeinde@litschau.at

Barbara Stangl, Tel. 0664/140 21 80, stangl.babsi@gmx.at

Christa Göd, Tel. 02865/5298, 0664/411 32 95, christa.goed812@gmail.com

Andrea Juhitzer, Tel. 0664/36 43 316, andreajuhitzer@gmx.at

Sabina Bernhard, Tel. 0664/511 58 50, sabina.bernhard@hotmail.com

Patricia Vajk, Tel. 0660/26 09 920, patricia@aktifit.at

Dagmar Weissenböck, Tel. 0664/190 36 93, dagmar.weissenboeck@gmx.at

Nicole Mader, Tel. 0664/58 00 922, nicole.mader@yahoo.de

Jahn-Felsner Karin, Tel. 0664/140 24 38, kjf@gmx.at

Martina Pfabigan, Tel. 0664/38 15 865, martina.pfabigan@a1.net

Anna Kössner, Tel. 0676/336 42 14, annakoessner@gmx.at

Elisabeth Walter-Kollar, Tel. 02865/500 50, sissy64@gmx.net

Gertrude Zimmer-Morauf, Tel. 0664/99 85 148

Günther Fritzl, Tel. 0681/20 56 98 11



RELAX

HALLENBAD LITSCHAU

FUN, FITNESS & WELLNESS

WINTER-ÖFFNUNGSZEITEN
von 01. Oktober bis 31. März
an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
bereits ab 15.00 Uhr geöffnet!

Montag: geschlossen
Dienstag: 16.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch: 16.00 bis 21.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag: 16.00 bis 21.00 Uhr
Samstag: 15.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag: 15.00 bis 20.00 Uhr

Tel.: 02865/5313 | Schulstraße 7-9
www.relaxlitschau.at






Innungen

In der Stadtchronik von Karl Zimmel finden wir folgenden Beitrag, der von GR SR Reinhard Thür, Obmann des Heimatmuseums Litschau herausgesucht und für die Stadtzeitung zusammengestellt wurde:

Bis zur Einführung der Gewerbefreiheit (1859) gab es in Litschau eine Anzahl von Zünften. So eine Innung der Fleischhauer (seit 1594), der Wagner und Schmiede, der Schneider (seit 1603), der Schuhmacher (seit 1628), der Bäcker und Müller (seit 1667), der Weber.

Im Großen und ganzen wurden die Waldviertler-Innungen in der Zeit von 1580-1620 errichtet. Jede Innung hatte ihren Vorstand und Ausschuss, bei dem die Lehrlinge angemeldet und von dem sie an gewissen Jahrestagen unter großen Feierlichkeiten freigesprochen wurden. Man legte diesen Burschen bei Freisprechungen ein Rosmarinkränzchen auf den Kopf und schüttete Wein darauf.

Bei Auferstehungs- und Fronleichnamfesten beteiligten sich die Zünfte mit Ihren Mitgliedern und Zunftfahnen. Leider wurden nach Aufhebung der Zünfte ihre Innungsschriften, Bücher, Siegel und sonstigen Geräten verkauft, verworfen und leichtsinnig vernichtet.

Die Webermeister hatten ihr Stammgasthaus auf der Post (Nr.23), die Webergesellen im Gasthaus Nr.92. Als am 30. Juli 1872 dieses Haus abbrannte, gingen alle Schriften und Becher der Weberinnung zugrunde.

Die reichste Innung war die der Bäcker, ihr Stammgasthaus war Nr.88. Der Bäcker Eduard Wald (Nr.70) verwahrte bis in die 90er Jahre alle Innungsschriften, eine Riesenkanne und zwei kleine Becher. Diese Stücke gelangten dann in den Besitz der Gemeinde, in deren Archiv sie jetzt aufbewahrt sind. Von den Zunftfahnen liegen noch folgende, allerdings arg zerrissen und beschädigt, in der Sakristei:

1. Die Fahne der Wagner, Schmiede und Binder. Sie ist aus rötlichem Wollstoff, unten dreilappig. Die vordere Seite trägt das Bild des hl. Urban, darüber die Inschrift „S. Urbane ora pro nobis 1854“. Ein kleines Schild trägt die Abzeichen (Rad und Hufeisen).

2. Fahne der Weberzunft. Aus rötlichem Wollstoff, unten dreilappig, mit Goldfaden gestickt, zeigt sie die hl. Familie und die Anschrift: „1854. Diesen Fan hat aufrichten lassen das ehrsame Handwerk der Weberzunft“. Auf der Kehrseite sieht man den hl. Erzengel

Michael und die Anschrift „Die löbl. Weberzunft“.

3. Fahne der Schneider. Aus rötlichem Wollstoff, dreilappig. Oben ist in Goldfarbe eine Schere abgedruckt. Die Vorderseite ist mit einem Bilde der Taufe Jesu im Jordan, die Rückseite mit einer Darstellung des hl. Erzengel Michael (1862) geschmückt.

4. Fahne der Wagner. Aus Wollstoff mit der Aufschrift: „Anno 1756 hat ein ehrsameres Handwerk der Wagner zu Ehren der heil. Katharina diesen Fan aufrichten lassen“. Auf der Vorderseite sieht man ein großes Schild mit einem Wagenrad, auf der anderen Seite das Bild der hl. Katharina. Diese Fahne ist ganz zerfetzt.

5. Fahne der Tuchmacher. Diese trägt auf der vorderen Seite ein Bild des hl. Johannes von Nepomuk und die Aufschrift: „Zu großen Ehre Gottes hat diesen Fahnen aufrichten lassen ein ehrsameres Handwerk der Tuchmacher 1792“. Auf der Rückseite befindet sich das Bild des hl. Spinus und die Worte: „Zu Ehren des hl. Spinus und heil. Johannes von Nepomuk. Bitte bei Gott für uns“. In einer Ecke findet sich noch ganz klein abgebildet ein Stiefel mit der Jahreszahl 1838. Vielleicht hat die Tuchmacherzunft, als sie sich auflöste, ihre Fahne an die Schuhmacherzunft verkauft.

Andere Fahnen sind nicht mehr vorhanden und von den genannten fehlen die Stangen. Jede Fahne hatte eine Haupt- und zwei Seitenstangen, so dass sie von drei Männern getragen wurde. 1859 wurde die Gewerbefreiheit eingeführt, die Zünfte hörten auf, die Großbetriebe schossen wie Pilze über Nacht aus dem Boden, das Kleingewerbe ging zurück, der Handwerkerstand verarmte, das alte Sprichwort „Handwerk hat einen goldenen Boden“ verlor immer mehr und mehr seine Gültigkeit.

Da gaben wohl viele, der Not gehorchend, ihr Gewerbe auf und wurden Arbeiter in größeren Betrieben und Fabriken. Um den vollständigen Niedergang des Kleingewerbes aufzuhalten, wurde 1883 die Gewerbenovelle geschaffen, der gemäß wieder Genossenschaften nach Art der alten Zünfte ins Leben gerufen werden sollten.

Litschauer Kulturimpuls Aktuell



Nach einem umfangreichen Musiksommer startet der Litschauer Kulturimpuls 2019 seine Herbstsaison (nachdem der Kabarettabend mit GERY SEIDL - am 27. September schon seit Jänner ausverkauft war) also gewissermaßen am 11. Oktober im Hoteldorf Königsleithn mit dem Konzertabend REMEMBER, einem Rückblick auf die beliebten Litschauer Gemeinschaftskonzerte, die ihren Start im Juli 1994 hatten.

Zahlreiche Akteure – davon fast alle der ersten Stunde – werden dabei auf die lange zurück liegenden Konzerte musikalisch zurück blicken. Am 25. Oktober gibt es ein ungewöhnliches „Kabarett-doppel“ mit FREDI JIRKAL und PEPI HOPF (dieser erstmals) im Kulturbahnhof. Die beiden sympathischen Kabarettisten werden Auszüge aus ihren zahlreichen köstlichen Programmen bringen. Am 17. November findet der

17. Litschauer Kulturimpuls mit WENNS JOAHR UMAGEHT und NAGERLSTERZ traditionell im Saal der Volksbank seinen Abschluss.

Karten für Veranstaltungen sind wie immer in der Tourismusinformation erhältlich, für Bestellungen und Infos stehe ich gerne zur Verfügung. Hinweisen möchte ich auch, dass bestellte Vorverkaufskarten mit Platzreservierungen bis zum jeweiligen Tag vor der Vorstellung abgeholt bzw. bezahlt werden müssen. Ausnahme ist WENN'S JOAHR UMAGEHT, hier sind nur Reservierungen vorgesehen, die Bezahlung erfolgt am Veranstaltungsort. Bestellungen werden unter 02865 5385, 0699 10 66 00 55 bzw. ernst.koepf@chello.at entgegen genommen

Auf Ihr Interesse freut sich wie immer Ihr Ernst Köpl

Besonderer Dank gilt den Unterstützern dieser erfolgreichen Kulturreihe:

Fa. Smetacek, Fa. Müssauer, Hütte Klein Reichenbach, Fa. Hauer GmbH, Fa. Alfred Koller, Gerhard Irrschik, Autohaus Hörmann, Waldviertler Sparkasse Litschau, Jungbauer & Partner, Wiener Städtische Versicherung, Fa. Eschelmüller, Yupitaze Fischtextil, Bierbrauerei Schrems GmbH, DDr. Tawar Kumnakch

Programm 2019

REMEMBER – LITSCHAUER GEMEINSCHAFTSKONZERT	Fr., 11.10., 19.30h, Hoteldorf Königsleithn	Karten zu 26.- (res. Platz) und 21.- (freie Platzwahl)
„NIMM 2“ mit FREDI JIRKAL & PEPI HOPF	Fr., 25.10., 19.30h, Kulturbahnhof	Karten zu 23.- (reservierter Platz) und 18.- (freie Platzwahl)
„WENN'S JOAHR UMAGEHT“ mit NAGERLSTERZ	So., 17.11., 16.00h, Saal der Volksbank	Kulturbeitrag 15.- (bei Anmeldung reservierter Platz)

Kartenvorverkauf: Tourismusinformation Litschau, 02865 5385

www.mfdekor.at

MFDekor
Vorhangblüme, Traumhafte Dekorationen.

HUSSENVERLEIH
für festliche Anlässe - für Tische
Stühle und Heurigenarnituren

VORHÄNGE UND
INNENRAUMGESTALTUNG
Beratung vor Ort
mit Computerprogramm

Michaela Friedrich
3874 Litschau
Reichenbach 12

Telefon: +43 (0) 28 65 / 50 584
Mobil: +43 (0) 660 / 46 40 799
Email: vorhaenge@mfdekor.at

VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

Sehr geehrte Litschauerinnen und Litschauer! Sehr geehrte Zuagraste! Liebe Freundinnen und Freunde der Festivals Litschau!

Unglaubliche 10.000 Besucherinnen und Besucher konnten bei den heurigen Festivals Schrammel.Klang und HIN&WEG in Litschau begrüßt werden. Das ist für Kunstveranstaltungen nicht selbstverständlich.



Vielen Dank an Litschau! Vielen Dank an alle Gemeindegewerinnen und -bürger, vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, vielen Dank an alle Bediensteten der Gemeinde Litschau! Vor allem aber möchte ich heute unserer Kulturstadträtin MARIA ERGOTT danken, die seit vielen Jahren ihres Amtes waltet und so oft unbedankt bleibt. Das liegt einerseits an ihrer ruhigen unaufdringlichen Art, denn sie drängt sich nie in den Vordergrund, andererseits daran, dass es irgendwie selbstverständlich ist, sie bei Kulturveranstaltungen

anzutreffen. Da Kultur ihr auch ein ganz persönliches Anliegen ist, führt sie ihr Amt mit großer Liebe aus und kämpft seit vielen Jahren für die Kulturangelegenheiten der Stadt. Nicht ohne Grund ist Litschau schon zwei Mal als „Kulturfreundlichste Gemeinde“ ausgezeichnet worden. Ein Hoch auf unsere Kulturstadträtin!

Im Juli genoss das bereits sehr etablierte **Schrammel.Klang.Festival** mit seiner nordischen Ausrichtung heuer internationales Flair. Johanna Juhola, Helene Blum und Harald Haugard zusammen mit ihren Mitmusiker*innen, sowie die finnische Band Sväng fühlten sich sehr wohl in Litschau und musizierten sowohl auf der großen Bühne im Herrenseetheater, als auch auf unseren teilweise erneuerten Naturbühnen. Wieder bleiben einige Highlights unvergessen. Zum Beispiel die äußerst charmante Eröffnung mit Ursula Strauss und Ernst Molden oder das Entern der Bühne von Trio Lepschi beim Konzert der Gesangskapelle Hermann auf der Schremser Bier-Bühne beim Seezulauf (siehe www.youtube.com/watch?v=URNETpBCQfw).





Ebenso in bleibender Erinnerung die stimmungsvollen Konzerte auf der neu positionierten Floßbühne oder das meterhohe Lagerfeuer in Hörmanns während der Nachtwanderung.

Litschau hat sich mit dem Schrammel.Klang.Festival bereits einen weit über die Grenzen bekannten Namen gemacht und ist anerkanntes Zentrum für Kunst und Kultur auf hohem Niveau geworden. Nicht nur, aber auch deswegen ist es möglich gewesen ein zweites ungewöhnliches und innovatives Festival auf die Beine zu stellen und dafür interessiertes Publikum zu gewinnen.

Mit dem Theaterfestival HIN&WEG – Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung ist uns etwas Außergewöhnliches gelungen. Wir konnten im Bereich Sprechtheater die Menschen davon überzeugen, dass Theater im Sommer nicht nur leichte Unterhaltung sein muss, sondern durchaus Berührendes und anspruchsvolle Themen, die sich mit uns heute und einem möglichen Morgen beschäftigen, unterhalten können. Unterhaltung bedeutet eben auch persönliche emotionale Beteiligung, sei es als mitfühlender Zuschauer oder aktiv als Mitdiskutant*in bei Diskussionen. Die Mischung aus gesellschaftspolitischer Auseinandersetzung und berührenden Stoffen in Theaterstücken, die Mischung aus bereits etablierten und bekannten Theatermachern mit jungen, noch am Anfang ihrer Karriere stehenden, die Mischung an unterschiedlichsten Formaten, all das gibt dem Festival den besonderen, einzigartigen Spin. Hinzu kommt natürlich die Bereitschaft der Bewohner*innen der



Stadt mitzumachen, alle Türen, bis hin zu den privaten Wohnzimmern, weit zu öffnen und sich aktiv am theatralen Geschehen zu beteiligen. Euch allen sei hiermit herzlich gedankt!

HIN&WEG hat sich bereits nach zwei Jahren derartig herumgesprachen, dass wir uns schon auf das nächste Jahr freuen und mit noch mehr Zuschauern rechnen dürfen. Natürlich werden wir aus dem heurigen Jahr wieder einiges lernen und uns programmatisch weiterentwickeln. Manche Formate, wie zum Beispiel die beliebten Küchenlesungen, die immer bereits nach kurzer Zeit ausverkauft sind, werden sogar um das neue Format „5 o'clock-Tea“ (Gäste kommen um 17:00 Uhr zu Tee, Kaffee und Kuchen) erweitert. **Ich bitte alle Interessenten, die als Gastgeber eine „Küchenlesung“ oder einen „5 o'clock-Tea“ veranstalten wollen, sich beim Festival (office@hinundweg.jetzt) zu melden.**

Termine 2020:
Schrammel.Klang.Festival: 10.-12. Juli
Theaterfestival HIN&WEG: 7.-16. August

Bitte beachten Sie den Hinweis auf „Litschauer Advent am See – von Haus zu Haus“.

Eine neue, sehr schöne Initiative für die Adventszeit, die wir gerne in Litschau etablieren wollen. Unaufwendig und neu! Und frei nach Josef Schrammel: „Wer dabei ist, ist dabei“!

Herzlich Ihr und Euer,
Zeno Stanek



Litschauer Advent am See – von Haus zu Haus

WER MACHT MIT?

Litschau hat seinen Bewohnern und seinen Besuchern eine Menge zu bieten, das allermeiste davon im Sommer - noch.

Gerne wollen wir unsere schöne Stadt nun auch im Winter präsentieren. Dazu werden wir einen Adventauftakt der etwas anderen Art veranstalten. Abseits vom vielerorts üblichen Weihnachtskitsch soll den Besuchern ein stimmungsvoller Einblick in die Litschauer Lebenswelten geboten werden.

Der **Litschauer Advent am See** wird am ersten Adventsamtstag, den **30. November 2019**, stattfinden.

Die Besucher*innen sollen am Nachmittag **ab 13:00 Uhr in Litschau** von Haus zu Haus, von Garage zu Garage, von Einfahrt zu Einfahrt flanieren können, um dann am Abend über die stimmungsvoll beleuchtete Seepromenade zum Herrenseetheater zu wandern, wo ab 19:00 Uhr ein Adventkonzert mit Litschauer Beteiligung stattfindet.

Ein derartiges Projekt baut auf die **aktive Beteiligung von möglichst vielen.**

Du würdest gerne mit Deiner Familie, Deinen Freunden oder Deinem Verein in der Garage, im Garten, im Wohnzimmer oder wo auch immer Leute empfangen, bewirten, mit speziellen Darbietungen (Musik, Lesun-

gen etc.) unterhalten? Du hast ein gutes Punschrezept, bäckst gerne Kekse oder stellst andere gute Sachen her? Du willst gerne mit Freunden ein Ständchen vortragen oder Deine Bilder ausstellen? Du bist Mitglied in einem Verein und ihr wollt euch gemeinsam präsentieren?

Wenn Du Dich davon angesprochen fühlst oder sonst etwas zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen willst, dann freuen wir uns darauf, von Dir zu hören.

Bitte wendet Euch mit Euren Ideen bis **spätestens 31. Oktober 2019** an die Emailadresse **office@schrammelklang.at** oder ruft einfach unter der Telefonnummer 0664 3266678 an.



Foto: stock.adobe.com

SPENDE AN ENTWICKLUNGSHILFEKLUB

Am 23. August 2019 fand in der Stadtpfarrkirche Litschau das sehr gut besuchte Sommerkonzert der Familie Riebl statt.

Am Programm standen Werke von Mozart, Kurtág, Bach, Faure und Schubert, die von Thomas Riebl, Susanne Ehn-Riebl und Bernhard Riebl perfekt intoniert wurden. Die Einnahmen des Konzertabends von € 643,00 wurden zur Gänze an den Entwicklunghilfeklub überwiesen.

Der Entwicklunghilfeklub stellt konkrete, überschaubare Entwicklungsprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika vor, die Menschen dabei helfen, sich aus Armut und Unterdrückung zu befreien. Für die Verwirklichung jedes einzelnen Projekts werden Spenderinnen und Spender gesucht.

Jeder von uns kann etwas tun, damit die Welt nicht bleibt, wie sie ist.

www.entwicklunghilfeklub.at

Erfolgreicher Start in die neue Saison!



7 Spiele – 7 Siege bescherten uns eine goldene erste Hälfte der Hinrunde. Derbysiege, Kantersiege oder ein Sieg im Spitzenspiel gegen unmittelbare Verfolger begeisterten die vielen Fans im Waldstadion aber auch auf den fremden Plätzen. So lacht man mit dem Punktemaximum als Tabellenführer der 1. Klasse Waldviertel von der Spitze.

Apropos Fans: Es freut uns, dass wir unseren eigenen Fanclub vorstellen dürfen – die USC FIGHTERS. Im Rahmen des Heimspiels gegen Windigsteig wurde dazu der Mannschaft das neue Fanshirt vom Fanclub überreicht.

Wir bleiben bei den Fans. Diese machten sich nämlich zum Derby gegen Brand mit dem USC-EXPRESS auf den Weg. Um die 40 Schlachtenbummler genossen die Fahrt mit der Waldviertler Schmalspurbahn in die Nachbargemeinde und konnten anschließend noch einen Derbysiege feiern.

Auch unsere Jugend startete erfolgreich. Bei der U8 und U10 gibt es zwar keine offiziellen Ergebnisse,



trotzdem können wir euch sagen, dass super Leistungen dabei waren und auch der eine oder andere Sieg. Unsere U12 konnte zwei Matches mit Kantersiegen gewinnen, gegen Gmünd musste man allerdings eine knappe Niederlage hinnehmen. Maßgebend dafür: Philipp Ehrlich mit 14 Toren in 3 Spielen.

Keine Ergebnisse mehr verpassen mit der PREMIUM-MITGLIEDSCHAFT des USC Sparkasse Litschau. Unterstützen Sie den Verein bei der Aufrechterhaltung des Spielbetriebs für Groß und Klein. Nähere Infos unter 0660/489 77 13. Passend dazu – die FANKOLLEKTION des USC. Vom Shirt, Pullover, Jacke, Trainingsanzug bis zur Kappe – all das im USC Litschau Design finden Sie im Katalog am Sportplatz oder unter litschau.1teamsports.at!

IMMER AM BALL

mit unserer Fanseite auf Facebook und Instagram
facebook.com/uscspklitschau
instagram.com/uscspklitschau



Litschauer Tennisstars von morgen



Es sind zwar schon ein paar Wochen vergangen, doch die Erinnerungen an das Litschauer Kindertennisturnier am 24. August 2019 sind den Kindern, den Eltern und auch mir geblieben.

Wenn ich die Zeit um 40 Jahre zurückdrehe, denke ich mit Freude an meine ersten Tennisturniere im schönen Litschauer Strandbad und, dass ich dort Spaß an der Bewegung sowie Freunde fürs Leben gefunden habe.

Nachdem der Tennissport in Litschau einen deutlichen Aufwind erhalten hat, war es für mich wichtig, dasselbe unserer neuen Jugend teilkommen zu lassen. Es hatten sich 13 Kinder in drei Altersklassen bis 12 Jahren angemeldet. (U8, U10, U12). Die Kleineren erhielten diverse koordinative sowie spielerische Aufgaben und wollten nach dem 10. Spiel gar nicht richtig aufhören.

ren. Es war immer wichtig, wer vorne lag und wie viele Pokale es gab.

Letztendlich setzte sich Felix Smetacek als Sieger durch, gefolgt von Fabio Gruber, Anton Riedl, Anna Blach und Valentin Kispert. Bei den U10 Kindern kam es schon zu einigen sehr umkämpften Matches, die bis 4 Games im $\frac{3}{4}$ Feld gespielt wurden. Der Ehrgeiz war allen Kindern ins Gesicht geschrieben und die Freude am Spiel war deutlich zu spüren. Katharina Kispert setzte sich deutlich an die Spitze und die 3 punktgleichen Zweitplatzierten mussten ins Stechen. Dabei setzte sich David Walter vor Camillo Crisper und Johanna Türk durch, gefolgt von Leon Birnzain.

Die Kinder der U12 Gruppe spielten auf einen ganzen Satz im K.O. System. Durch das warme Wetter und die langen Ballwechsel waren die Kinder konditionell teilweise sehr gefordert und es war sehr schön anzusehen, welche Tennisspieler wir Litschauer jetzt und, so hoffe ich, in Zukunft haben werden.

Paul Millner war „Der Mann des Tages“ und entschied das Turnier nach 2 umkämpften Sätzen für sich. Lina Blach, die als einziges Mädchen in der U12 Gruppe teilgenommen hatte und im Finale stand, hatte es Paul nicht leicht gemacht. Als gute Zweite beendete sie das Turnier gefolgt von Philipp Ehrlich und Laurenz Riedl.

Ich möchte mich bei allen Kindern fürs Teilnehmen, allen Eltern fürs Anfeuern und Mithelfen und bei unserem Sponsor der Volksbank Litschau - Herrn Gerhard Erdinger - für die Kostenübernahme der Preise bedanken und freue mich auf das nächste Event auf den Tennisplätzen des TC Litschau.

Euer Markus Türk

GESELLSCHAFTSKARTENSPIELE

Interesse an Gesellschaftskartenspielen wie Schnapsen, Tarock, Preference, Bridge, Rummy? Während der Herbsttage und Winterzeit in behaglicher heimeliger Atmosphäre oder in geselliger Gast- und Kaffeehausrunde.

Weitere Informationen für Interessierte bietet die **GuL Gruppe Litschau**, durch Herbert Millner, Tel.: 0664/2245946 und Franz Zwölfer, Tel.: 0664/2549650.

HUBER Erdbau

Baggerarbeiten & Handel

**3874 Litschau
Hörmanns 64
Tel.: 02865/5538**

Mobil: 0664/3120792
E-Mail: office@huber-erdbau.at
www.huber-erdbau.at

Brayerbau

**FASSADEN / ESTRICHE
TROCKENAUSBAU
SCHALUNGEN**

Büro: Arnbergstraße 14 - 3874 Litschau
Lager: Gewerbestraße 3 - 3874 Litschau

Mobil: 0664/3888910
Tel./Fax: 02865/20875

30 JAHRE

TISCHLEREI

Schwingenschlögl

Luftbefeuchter

Seit nun 30 Jahren sind wir stets um unsere Kunden bemüht. Trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeit haben wir mit vollem Einsatz unseren Familienbetrieb aufgebaut und erweitert.

Daher wollen wir uns für das **Vertrauen unserer Kunden herzlichst bedanken** und versprechen weiterhin nachhaltige, hochwertige Möbel in unserem **Handwerksbetrieb** zu fertigen.

Badezimmer

Vorzimmer

T 02865 5288
3874 Litschau

TISCHLEREI

Schwingenschlögl

Waldviertler Wohnideen aus Meisterhand

WWW.SCHWINGENSCHLÖGL.AT

Floristik Manuela Böhm

Allerheiligen

10. bis 31.10. 2019

Große Auswahl an handgefertigten Gestecken, Kränzen, Bukette und Bepflanzungen.

Zusätzlich für Sie geöffnet!

Auf Wunsch gerne individuell für Sie gefertigt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Blumige Grüße
Manuela & Martin,
Klaudia, Marianne & Karin

Montag, 28.10. & Mittwoch, 30.10.
jeweils von 08:00 - 12:00 Uhr &
14:00 - 18:00 Uhr

Floristik Manuela Böhm
Stadtplatz 48, 3874 Litschau
Tel.: 0664/735 329 16

Weihnachtsflair

22.11. bis 21.12. 2019

Eine umfangreiche Auswahl an Weihnachtsdekorationen erwartet Sie in dieser Zeit.

Zusätzlich für Sie geöffnet:

Fr, 22.11. von 08:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr
Sa, 23.11. von 08:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 17:00 Uhr
So, 24.11. von 10:00 - 12:00 Uhr

Alle Kunden, die uns an diesen 3 Tagen besuchen, können leckeren Punsch und einen Imbiss genießen. Zudem gibt es die Möglichkeit an einem Gewinnspiel teilzunehmen und mit etwas Glück einen von drei tollen Weihnachtspreisen zu gewinnen.

Öffnungszeiten:
DI 8.00 - 12.00 & 14.00 - 17.00 Uhr . MI 8.00 - 12.00 Uhr
DO, FR 8.00 - 12.00 & 14.00 - 18.00 Uhr . SA 8.00 - 12.00 Uhr

riedl's* GenussWelt

Wf-Stub'n
kulinarisch wohlfühlen

Kulinarik & Wohlbefinden im perfekten Ambiente!

Oktoberfest
04. bis 19.10.2019
Leopoldsdorf bei Litschau

Mehr Infos unter:
www.oktoberfest-leopoldsdorf.at

Live Musik

**Die Fetzentaler
Die K's
Die Glorreichen Halunken**

**Franz Joseph
Emcipe
Dj Ridex**

Riedls Genusswelt e.U.
Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers, Tel.: 02863 / 8240
E-Mail: info@genusswelt-riedl.at
www.genusswelt-riedl.at

Öffnungszeiten:
DO - SA: 07:00 - 02:00 Uhr, SO: 07:00 - 24:00 Uhr
Frühstück: 7:00 - 10:30 Uhr
Warme Küche: 11:30 - 14:00 & 17:00 - 21:00 Uhr

NÖ Heckentag November 2019

Mit heimischen Hecken Insekten retten!

Es erwarten Sie über 50 heimische Strauch- und Baumarten, die Ihren Garten durch herrliche Blüten, kräftigen Wuchs und schmackhafte Früchte bereichern und für eine tolle Insektenvielfalt sorgen. Mit der „Wir für Bienen“-Hecke und der Schmetterlingshecke tun Sie etwas gegen das Insektensterben und erhöhen obendrein, durch eine bessere Bestäubung, den Fruchtertrag in Ihrem Obst- und Gemüsegarten.

Eine lebendige Alternative zur Thuje
holen Sie sich mit dem Feld-Ahorn, unserem Wildgehölz des Jahres 2019, in den Garten. Da er top schnittverträglich ist, bildet er zusammen mit Rotem Hartriegel, Gewöhnlichem Liguster, Gewöhnlichem Schneeball und der Hainbuche unser regionales und unvergleichliches Sichtschutzhecken-Paket.

Obst wie aus Großmutter's Garten
Holen Sie sich mit unseren, eigens für den Heckentag veredelten alten Sorten von Äpfeln, Birnen, Marillen, Kirschen, Pfirsichen und Zwetschken, puren Fruchtgenuss in Ihren Garten.

Bestellen & liefern lassen!

Bestellen Sie von **2. September bis 16. Oktober** online auf www.heckentag.at

Geliefert wird zwischen **4. und 9. November** inkl. Lieferankündigung per SMS

Infos: Hecken-Telefon 0680/23 40 106 (9-12 Uhr)
office@heckentag.at
www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

www.heckentag.at



WASSER FÜR
di und mi.

EVN Wasser versorgt das Waldviertel mit Wasser in bester Qualität. Auch in Trockenperioden. Dafür hat EVN Wasser Transport- und Verbindungsleitungen mit einer Länge von mehr als 1.500 Kilometern und mehr als 100 Brunnen errichtet. Von der Inbetriebnahme der Verbindungsleitung Weinviertel-Waldviertel im Jahr 2012 profitieren in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl 30 Gemeinden mit ca. 50.000 Einwohnern. Durch eine geplante Leitung werden auch weitere Gemeinden in den Bezirken Krems und Zwettl versorgt.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evnwasser.at

Das komplette Dach aus einer Hand!

MEISTERDACH

Zimmerer Dachdecker Spengler

H.ESCHELMÜLLER GmbH

A-3874 Litschau . Badergrabenweg 21
Tel.: 02865 / 5955 . E-Mail: buero@meisterdach.at
www.meisterdach.at

Wir suchen Verstärkung in allen Bereichen. Auch Lehrlinge!

Waldviertler **SPARKASSE**

Machen Sie Schluss mit Ihrem alten Banking. Jetzt zum modernsten Banking wechseln - und mit Apple Pay bezahlen.

Girokonto, Debitkarte & Kreditkarte im 1. Jahr gratis.*

Jetzt umsteigen!
wspk.at



* Neukundenangebot gültig bis 30. November 2019. Vom Angebot umfasst sind die Kontoführungsprovision, eine Debitkarte, eine Mastercard First oder Gold oder eine Visa Card First oder Gold sowie alle elektronischen Buchungen im Internetbanking George und in Selbstbedienung für ein sKomfort Konto, welche im ersten Jahr gratis sind. Alle anderen vereinbarten Gebühren sind vom Angebot nicht umfasst. Nach Ablauf des ersten Jahres kommen die vereinbarten Konditionen für Kontoführung und Kartengebühren zur Anwendung. Details zu den Konditionen entnehmen Sie dem Aushang oder der Website Ihrer Waldviertler Sparkasse.

GAS · WASSER · HEIZUNG · ELEKTRO

HAUER
GesmbH
www.gwhhauer.at



Bahnhofstraße 7
A-3874 Litschau
E-Mail: office@gwhhauer.at
Tel.: +43 (0)2865 / 342

■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN

ÄRZTEDIENST

Oktober - Dezember 2019
Samstag & Sonntag



Oktober 2019	
05. & 06.	Dr. Josef Ziegler
12. & 13.	MR Dr. Gerald Ehrlich
19. & 20.	Dr. Clemens Binder
26. & 27.	Dr. Alexander Gabler
November 2019	
01., 02. & 03.	Dr. Michael Patrick Müller
09. & 10.	Dr. Michael Patrick Müller
16. & 17.	Dr. Josef Ziegler
23. & 24.	MR Dr. Gerald Ehrlich
30.	Dr. Stefan Hammer
Dezember 2019	
01.	Dr. Stefan Hammer
07. & 08.	Dr. Astrid Cisar
14. & 15.	Dr. Clemens Binder
21., 22. & 24.	Dr. Alexander Gabler
25.	Dr. Josef Ziegler
26.	Dr. Clemens Binder
28. & 29.	Dr. Astrid Cisar
31.	Dr. Stefan Hammer

Samstag & Sonntag

von 08:00 bis 14:00 Uhr
ab 19:00 bis 07:00 Uhr Tel.: 141

- MR Dr. Gerald Ehrlich, Litschau, Tel.: 02865/455
- Dr. Michael Patrick Müller, Reingers, Tel.: 02863/8244
- Dr. Josef Ziegler, Brand, Tel.: 02859/7320
- Dr. Stefan Hammer, Heidenreichstein, Tel.: 02862/52080
- Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein, Tel.: 02862/52525
- Dr. Astrid Cisar, Amaliendorf-Aalfang, Tel.: 02862/58466
- Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein, Tel.: 02862/53122

TIERARZT



Dr. Wolfgang Kühnreiter
Litschau, Stadtplatz 32,
Tel.: 02865/5900

ZAHNÄRZTE

Oktober - Dezember 2019
Zahnärztenotdienst



Oktober 2019	
05. & 06.	Dr. med. dent. Luftensteiner Ewald Peter, 3532 Rastendorf, 02826/262
12. & 13.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Adensam Thomas, 3943 Schrems, 02853/76277
19. & 20.	Dr. med. dent. Khemiri Veronika, 3900 Schwarzenau, 02849/27141
26. & 27.	Dr. med. univ. Beer Thomas, 3830 Waidhofen an der Thaya, 02842/52667
November 2019	
01. bis 03.	Dr. med. dent. Börner Alexandra, 3812 Groß Siegharts, 02847/22210
09. & 10.	Dr. med. dent. Luftensteiner Ewald Peter, 3532 Rastendorf, 02826/262
16. & 17.	Dr. med. univ. Bergmann Marlis, 3943 Schrems, 02853/765 20
23. & 24.	DDr. Kum Nakch Tawar, 3874 Litschau, 02865/5150
30.	Dr. med. univ. Kattner Doris, 3902 Vitis, 02841/8610
Dezember 2019	
01.	Dr. med. univ. Kattner Doris, 3902 Vitis, 02841/8610
07. & 08.	Dr. med. univ. Wegscheider Hermann, 3812 Groß-Siegharts, 02847/2397
14. & 15.	Dr. med. univ. Fitz Thomas, 3830 Waidhofen an der Thaya, 02842/52597
21. & 22.	Dr. med. dent. Blabensteiner Gernot, 3931 Schweiggers, 02829/70033
24. bis 26.	Dr. med. dent. Dr. rer. soc. oec. Griessnig Hubert, 3970 Weitra, 02856/20466
28. & 29.	Dr. med. dent. Desbalmes Robert, 3950 Gmünd, 02852/53755
31.	Dr. med. dent. Herzog Philipp, 3950 Gmünd, 02852/20920

Achtung:

Zusätzlicher Notdienst für unsere Patienten bei akuten Schmerzen an jedem letzten Freitag und Samstag im Monat bei DDr Tawar Kum Nakch, von 19:00 - 23:00 Uhr, nach Vereinbarung unter der Telefonnummer: 0650/4050801!

APOTHEKEN

Oktober - Dezember 2019
Dienstbereitschaft der Apotheken



Oktober 2019	
Stadt-Apotheke-Litschau:	2., 7., 10., 15., 18., 19., 20., 23., 28., 31.
Apotheke Schrems:	3., 8., 11., 12., 13., 16., 21., 24., 29.
Apotheke Heidenreichstein:	1., 4., 5., 6., 9., 14., 17., 22., 25., 26., 27., 30.
November 2019	
Stadt-Apotheke-Litschau:	5., 8., 9., 10., 13., 18., 21., 26., 29., 30.
Apotheke Schrems:	1., 2., 3., 6., 11., 14., 19., 22., 23., 24., 27.
Apotheke Heidenreichstein:	4., 7., 12., 15., 16., 17., 20., 25., 28.
Dezember 2019	
Stadt-Apotheke-Litschau:	1., 4., 9., 12., 17., 20., 21., 22., 25., 30.
Apotheke Schrems:	2., 5., 10., 13., 14., 15., 18., 23., 26., 31.
Apotheke Heidenreichstein:	3., 6., 7., 8., 11., 16., 19., 24., 27., 28., 29.

Bereitschaftsdienste der Stadt-Apotheke-Litschau,
Stadtplatz 75, 3874 Litschau,
Tel.: 02865/278

Apotheke Heidenreichstein,
Stadtplatz 18, 3860 Heidenreichstein,
Tel.: 02862/52228

Apotheke Schrems,
Hauptplatz 6, 3943 Schrems,
Tel.: 02853/77235



Rotes Kreuz Notruf: 144

Rotes Kreuz Servicenummer: 059 144

Ärztenotdienst (Nacht): 141

Krankentransportanmeldung: 14844

Vergiftungsinformationszentrale: 01 - 406 43 43